



KOTTINGBRUNNER GEMEINDEKURIER

Dezember 2018 • Ausgabe Nr. 150 • Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Kottlingbrunn • An einen Haushalt



Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr

Vorbildgemeinde
Auszeichnungen und
Nominierungen

» SEITE 8



Kleinregion badsoosbrunn
die 3 aus der Thermenregion

» SEITE 10

www.kottlingbrunn.gv.at

Babyparty im Gemeindeamt Kottingbrunn

Ein herzliches Willkommen den jüngsten
Bürgerinnen und Bürgern in unserer Marktgemeinde!



Arthur Bartsch



Bastian Knotzer



Benjamin Beck



Sebastian Beck



Dominik Wöhrer



Erik Gerstenkorn



Finn Liam Kaiser-Pölleritzer



Jasmin Biacsics



Lina Asil



Marina Mrvelj



Nimrod Nagy



Hurra – Ein Kind wird erwartet

Herzlichen Glückwunsch - eine spannende, aufregende Zeit wartet nun auf Sie als werdende Eltern!

Kaum eine andere Lebenssituation bringt so viel Freude und Aufregung mit sich und stellt einen gleichzeitig vor so viele Fragen und neue Herausforderungen. Wir freuen uns, Sie hier ein wenig unterstützen zu dürfen.

Dokumentenmappe

Die Marktgemeinde Kottingbrunn, unterstützt durch die NÖ GKK, freut sich, Ihnen anlässlich der Schwangerschaft eine Dokumentenmappe zu überreichen. Diese beinhaltet viele

wertvolle Informationen rund um Schwangerschaft, Karenzzeit, Kinderbetreuungsgeld, Geburt und Kinderbetreuungseinrichtungen, sowie ein Gutscheinheft mit attraktiven Ermäßigungen. Die Dokumentenmappe können Sie unter der Vorlage Ihres Mutter-Kind-Passes, während der Amtszeiten im Bürgerbüro abholen.

NÖ Windelgutschein

In Zeiten, in denen Nachhaltigkeit immer mehr in den Vordergrund rückt, findet auch die Mehrwegwindel immer mehr Zuspruch.

Sollten Sie sich dafür entscheiden,

erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 100,- vom Gemeindeverband für Abfallbeseitigung Baden, abzuholen während der Amtszeiten im Bürgerbüro.

Babyparty

Auch wir möchten dieses freudige Ereignis mit Ihnen feiern und freuen uns schon heute, Sie auf der Babyparty am Gemeindeamt begrüßen zu dürfen, um Ihnen für den neuen Erdenbürger Willkommensgutscheine, einzulösen in der „Schloß-Apotheke“ Kottingbrunn, zu überreichen. Über den genauen Termin werden Sie zeitgerecht schriftlich informiert.



Liebe Kottingbrunnerinnen und Kottingbrunner!



Ein äußerst intensives Jahr neigt sich dem Ende zu – und damit auch die Fertigstellung einer Reihe an Baustellen im Ortsgebiet.

Im Jahr 2018 haben wir in Kottingbrunn wieder vieles gemeinsam weitergebracht und Projekte umgesetzt.

Von der generellen Überarbeitung des Raumordnungsprogrammes sowie dem Ankauf von Grundstücken für zukünftige Projekte, über den Straßen- und Brückenbau sowie Radwegbau, hin zu den Sanierungs- und Gestaltungsarbeiten im Schlossareal und den Grundstücksverträgen für das Betreute Wohnen und das Junge Wohnen. Mit der Jugendfreizeitanlage wurde ein neues Angebot in der Gemeinde geschaffen, das sich bereits großer Beliebtheit erfreut.

Das Jahr 2018 war jedoch nicht nur ein arbeitsintensives, sondern auch ein sehr emotionales Jahr. Mit Inge Weiss hat Kottingbrunn seit Jahresbeginn eine neue Ehrenbürgerin. In ihrer Amtszeit als Bürgermeisterin von 1990 bis 1998 wurde - neben der Verwirklichung vieler anderer Projekte - das Wasserschloss angekauft und mit den Sanierungsarbeiten begonnen. Ich hätte es mir in meiner Volksschulzeit in Kottingbrunn von 1989 bis 1993 nicht ansatzweise er-

träumt, Bürgermeister unserer Heimatgemeinde werden zu dürfen und der Bürgermeisterin meiner Kindheitstage die Ehrenbürgerschaft auf Basis eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses zu überreichen.

In dem, sich dem Ende zuneigenden Jahr gab es allerdings auch traurige Momente. So mussten wir uns im März von Ernst Nemeč für immer verabschieden. Er war bis zuletzt aktiver Kommunalpolitiker, dem die Weiterentwicklung unserer Heimatgemeinde über die Parteigrenzen hinweg am Herzen lag. So manches Projekt, das wir heuer umgesetzt haben, konnten wir noch gemeinsam diskutieren und planen.

Insbesondere im Wohnbau wurde mit den Abschlüssen der Baurechtsverträge die Grundsteine für das Betreute Wohnen und das Junge Wohnen gelegt. Sowohl in der Renngasse (Betreutes Wohnen) als auch in der Bahnstraße (Junges Wohnen) hat die Gemeinde Grundstücke für diese Projekte angekauft. Für beide Projekte gibt es bereits positive Stellungnahmen des Gestaltungsbeirates für die Wohnbauförderung, sodass da wie dort der Baubeginn im Frühjahr 2019 erfolgen kann.

Sobald die Baukosten und der Bauzeitplan feststehen, wird es für jedes der Projekte Informationsabende für Interessenten geben.

Im neuen Jahr wird sich auch das Gastronomieangebot in der Gemeinde erweitern. Einerseits wird das Lokal im Wasserschloss nach umfangreicher Generalsanierung, mit neuem Pächter wieder seine Tore öffnen. Andererseits wird im neu renovierten Markowetztrakt des Schlosses ein Cafe eröffnen. Auch im Gasthaus neben dem Gemeindesaal, in der Waldmannsgasse, wird fleißig von den neuen Besitzern umgebaut, um im nächsten Jahr ihr Lokal zu eröffnen.

Darüber hinaus haben wir es gemeinsam mit den Kottingbrunner Heurigenbetrieben geschafft, die Aussteck-Termine so zu koordinieren, dass nahezu durchgehend mindestens ein Betrieb geöffnet hat. Zur besseren Übersicht finden Sie die Aussteck-Termine ab 2019 auch im Jahreskalender der Marktgemeinde Kottingbrunn.

Ich danke allen Vereinen und Institutionen die auch im heurigen Jahr wieder einen wesentlichen Beitrag für das gesellige Zusammenleben in Kottingbrunn geleistet haben. Dank deren ehrenamtlichem Engagement können wir in Kottingbrunn auf ein abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr zurückblicken.

Ich wünsche Ihnen besinnliche Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2019!

Herzlichst,
Ihr Christian Macho



Herzlichen Glückwunsch!

Bgm. Christian Macho und Vertreter der Gemeinde gratulierten den zahlreichen Jubilaren persönlich!



Julijana & Josef Gilice - Goldene Hochzeit



Maria Just - 90. Geburtstag



Hermine Grohsinger - 90. Geburtstag



Karolin Danzer - 90. Geburtstag



Gertraud Dolezal - 80. Geburtstag



Ingeborg Gürtelschmid - 80. Geburtstag



Franz Veit - 80. Geburtstag



Heinrich Sellner - 80. Geburtstag



Eduard Köhler - 80. Geburtstag



Leopold Karlhofer - 80. Geburtstag



Johann Tiesler - 80. Geburtstag

Weiters gratulieren wir

zum 80. Geburtstag:

Anton Thorwartl, Peter Wolsdorff,
Norbert Orac, Josef Rammel,
Franz Mayer

zum 85. Geburtstag:

Irina List, Hermine Seifert,
Christine Stephan, Inge Weiss,
Anna Panzenböck, Johanna Judt,
Wilhelmine Kukla, Erwin Neuhauser

Sitzung vom 11. Dezember 2018

Ergänzungswahl in Gemeinderatsausschüsse

Aufgrund des Mandatsverzichts von Sylvia Egger und Andreas Bures wurden Ergänzungswahlen in Gemeinderatsausschüsse durchgeführt. GR Benno Cycha wurde zum Mitglied des Ausschusses „Bau, Infrastruktur und Wirtschaft“ und GR Alexander Beitel zum Mitglied des Ausschusses „Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit“ gewählt.

Vereinsförderungen 2018

Die Richtlinien der Marktgemeinde Kottingbrunn vom 29. März 2016 für die Vergabe von Fördermitteln an Vereine sowie in den Bereichen Kultur und Soziales wurden dahingehend geändert, dass der Betrag für die Beteiligung an Einsätzen und Veranstaltungen für das Allgemeinwohl auf bis zu € 200,-/Einsatz oder Veranstaltung erhöht wurde und auch die Arbeit für ältere Generationen (ausgenommen Sportvereine) zukünftig berücksichtigt wird. Die Gesamthöhe der Förderungen an Vereine im Jahr 2018 beträgt € 36.750,-.

Nachtragsvoranschlag 2018 – Voranschlag 2019

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2018 und der Voranschlag 2019 wurden beschlossen.

Beteiligung Regionsprojekt „Mountainbike Wienerwald“

Mit dem zukünftigen Mountainbike Netz im Wienerwald soll für die Bevölkerung in allen Gemeinden ein attraktives Naherholungs- und Sportangebot geschaffen werden. In Kottingbrunn wurde das Wasserschloss Kottingbrunn als Ausgangspunkt für die Mountainbike-Strecke festgelegt und soll zwischen Schloss und Einstiegsstelle in das Streckennetz Höhe Ecke Weinbergstraße/Schwarzer Weg ein gekennzeichnete Radweg entstehen.

Die Projektkosten setzen sich aus einem Sockelbetrag für alle Gemeinden in der Höhe von € 1.500,-, einem EW-Beitrag in Höhe von € 0,20/Einwohner und einem Streckenbeitrag in Höhe von € 20,-/Streckenkilometer auf Gemeindegebiet zusammen.

Gestaltung Schlosshof

Im Juni 2017 wurde vom Gemeinderat die Umsetzung des Projekts „Wasserschloss Kottingbrunn Bauphase III“ beschlossen. Gemeinsame Auftraggeber (ARGE) sind die Marktgemeinde Kottingbrunn und die Marktgemeinde Kottingbrunn Betriebs GmbH (Schlossverwaltung). Die Sanierung des Markowetztraktes und die Wiederherstellung des ehemaligen Verbindungstraktes für die Musikschule erfolgen durch die Schlossverwaltung. Die Neugestaltung des barrierefrei-

en Schlosshofs wird von der Marktgemeinde Kottingbrunn selbst durchgeführt.

Die Marktgemeinde Kottingbrunn ist daher Auftraggeber für sämtliche Leistungen im Schlosshof. Darunter fallen aber auch Leistungen, wie z.B. Sanierung/Erweiterung der Infrastruktur für die Gebäude des Schlossareals (Wasser, Kanal, Strom, etc.), Leerverrohrungen, Beleuchtung, etc. welche jedoch der Marktgemeinde Kottingbrunn Betriebs GmbH als Schlossverwaltung zuzuordnen sind.

Diese Arbeiten wurden im heurigen Jahr bereits erbracht, sodass die Marktgemeinde Kottingbrunn in Vorleistung getreten ist. Nach Fertigstellung im kommenden Jahr sollen diese Leistungen zwischen der Gemeinde und Betriebs GmbH verrechnet werden. In diesem Zusammenhang war daher in der Gemeinderatssitzung eine zusätzliche Mittelfreigabe erforderlich.

Darüber hinaus sollen im nächsten Jahr zusätzliche Maßnahmen im Schlossareal, wie die ganzjährige Effektbeleuchtung des Wasserschlosses, digitale Medien- und Verkehrstechnik (digitale Informationstafeln, WLAN), Trinkwasserversorgung für Veranstaltungen, usw. im Rahmen des Vorhabens „Schlosshof“ umgesetzt werden. Auch diese Mittel wurden vom Gemeinderat beschlossen.

Insgesamt hat der Gemeinderat daher Mittel in Höhe von € 560.000,- freigegeben. Davon entfallen € 300.000,- auf die Betriebs GmbH.

An weiteren Förderungen für die Umsetzung des Projekts „Wasserschloss Kottingbrunn Bauphase III“ konnten € 244.700,- vom Bundesdenkmalamt lukriert werden.

NÖ Landesausstellung 2019 - Begleitmaßnahmen

- Das Projekt wird auch im Jahr 2019 wie folgt weitergeführt
- Rennbahntribüne – Freilegung und Sicherung der Fundamente/Treppen/Tribünen, sowie Baumpflegemaßnahmen am Rennbahngelände
 - Wasser(Kanal)balkon – Neuerrichtung einer in den Kanal ragenden Plattform
 - Freilegung und Sicherung Einlaufbauwerk Wiener Neustädter Kanal samt Begleitwege
 - Adaptierung des Naturspielplatzes (neben Wiener Neustädter Kanal) – Instandsetzung der Spielgeräte
 - Sonderausstellung „Kottingbrunn auf Spurensuche“
 - Schaugarten im Schlosspark (Stadterneuerungs-Projekt)
 - Kultur- und Naturpfad (Stadterneuerungs-Projekt)

Christbaumabholung ab 7. Jänner 2019

Von der Marktgemeinde Kottingbrunn wird wieder eine Christbaumsammelaktion durchgeführt.

Wir bitten Sie, Ihren Christbaum ohne Lametta und Schmuck

bis spätestens 7. Jänner 2019, 06:00 Uhr

vor Ihr Grundstück zu legen. Die Bäume werden an den darauf folgenden Tagen abtransportiert.

Christbäume, die nach dem 7. Jänner vor das Grundstück gelegt werden, können seitens der Gemeinde nicht mehr entsorgt werden.

Herzlichen Dank für die gespendeten Weihnachtsbäume

Auch dieses Jahr haben viele Ortsbürgerinnen und Ortsbürger Weihnachtsbäume für Dekorationszwecke rund um das Wasserschloss zur Verfügung gestellt. Bedauerlicherweise konnten nicht alle Bäume heuer Verwendung finden.

Die Marktgemeinde Kottingbrunn bedankt sich sehr herzlich bei **Frau Pörtl** und **Familie Moser** für die großzügige Spende.

Projekt „Kultur- und Naturpfad“



Im letzten Gemeindekurier wurde über die derzeit laufenden Projekte (Schlosshof, Ortseinfahrten, Lastenrad und Kultur- und Naturlehrpfad) berichtet. Diesmal möchten wir Sie über den, seit einem Jahr in der Arbeitsgruppe geplanten, Kultur- und Naturpfad informieren.

Das Projekt „Kultur- und Naturpfad“ wurde bereits im Stadterneuerungskonzept als sehr wichtig eingestuft. Um die Sehenswürdigkeiten von Kottlingbrunn für Einheimische und Gäste erlebbar zu machen, wird der Kultur- und Naturpfad vom Schloss durch den Schlosspark zum Wiener Neustädter Kanal füh-

ren, um auf die wunderschöne Natur sowie die geschichtsträchtigen Orte Kottlingbrunn aufmerksam zu machen.

Eine Projektgruppe um Projektleiterin Ulrike Bandur arbeitet seit einiger Zeit intensiv an diesem Projekt – sichtet Unterlagen, Materialien, Fotos und alte Aufzeichnungen.

An 22 Stationen, versehen mit Infotafeln und QR-Code, soll die Geschichte von Kottlingbrunn dargestellt und ein Überblick über geschichtliche Hintergründe, interessante Persönlichkeiten und die historischen Bauten gegeben werden.

An Erlebnisstationen kann dann das

Wissen über unsere Natur auch selbst getestet werden. Für Kinder besonders interessant und spannend sind sicherlich Stationen wie das Baumxylophon, die Weitsprungarena, das Zählen der Jahresringe von Bäumen und die Infotafel über die Tiere im Park. Bänke und Wellnessliegen werden zum Verweilen und Genießen einladen.

QR-Codes an den Tafeln sollen auf eine Homepage führen, wo weitere und ausführlichere Informationen abgerufen werden können.

Der „Kultur- und Naturpfad“ soll im Frühjahr 2019 zur NÖ Landesausstellung größtenteils fertiggestellt sein.

Baum- und Strauchschnitt richtig entsorgen

Ein gepflegter Garten bereitet seinen Besitzern viel Freude, bedeutet aber auch viel Arbeit.

Ganz gleich ob Grasschnitt, Laub, Baum- oder Strauchschnitt, irgendwo muss dieser Abfall entsorgt werden. Einfach so im nächsten Wald- und Wiesengrundstück oder im Bereich der Windschutzgürtel dürfen Gartenabfälle aber auch nicht abgeladen werden.

Gartenabfälle können Wurzeln, Zwiebeln, Knollen oder Samen von nicht-heimischen, konkurrenzstarken Pflanzen enthalten, die sich ausbreiten und unsere heimischen Pflanzen verdrängen können. Durch Gartenabfälle gelangt Nitrat in den Boden, das sich letztlich in unserem Grundwasser wiederfindet. Es schadet der Wasserqualität und damit unserer Gesundheit.

Dabei ist doch die fachgerechte Entsorgung weder kompliziert noch über-



teuert. Wer abgeschnittene Äste oder gesammelte Blätter nicht auf eigenem Grund kompostiert oder die Biotonne nicht ausreicht, kann Grünschnitt in Haushaltsmengen gratis am Sammelzentrum der Marktgemeinde Kottlingbrunn entsorgen.

Auch besteht die Möglichkeit Biokompostsäcke gegen ein Entgelt von

€ 1,50 pro 80 l Sack im Bürgerbüro der Gemeinde zu erwerben und diese am Abholtag neben die Biotonne zu stellen.

Nicht zu vergessen, die im Herbst vom Gemeindeverband für Abfallbeseitigung kostenlose Abholung des Grün- und Strauchschnitts.

Helfen auch Sie mit, unser Kottlingbrunn schön und sauber zu halten!

Kottingbrunn ist Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit drei Jahren das Projekt „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden“, an dem sich bereits 210 Gemeinden beteiligten, auch Kottingbrunn ist mit dabei.

Beim Energiebeauftragten-Forum der Energie- und Umweltagentur NÖ in Lanzenkirchen am 14. November 2018 wurden 56 Gemeinden aus dem Industrieviertel vor den Vorhang geholt. Für unsere Gemeinde konnte Vizebürgermeister Klaus Windbüchler die Urkunde für die vorbildliche Energiebuchhaltung entgegennehmen.

Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein hochwertiger Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindege-



Vizebürgermeister Klaus Windbüchler freut sich über die Auszeichnung zur Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde durch LAbg. Franz Renzhofer, eNU-Geschäftsleitungsmitglied Christa Ruspeckhofer und Franz Patzl, Land NÖ

bäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen.

Smartphone erleichtert Arbeit

Im Rahmen der Auszeichnung erhielt unsere Gemeinde ebenso ein Smartphone mit einer App für die automatische Eingabe der Zählerdaten. Dadurch wird zukünftig die Arbeit bei der Energiebuchhaltung wesentlich erleichtert.

„Es freut mich, dass sich unsere Gemeinde erfolgreich am Qualitätssicherungsprogramm Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde 2018 beteiligt hat. Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur NÖ werden wir weiterhin darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird“, zeigt sich Bürgermeister Christian Macho sehr zufrieden.

Auszeichnungen und Nominierungen 2017/18



Feierliche Eröffnung der neuen Freizeitanlage



Anfang Oktober wurde die neue Jugendfreizeitanlage im Beisein von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister eröffnet. Die neue Freizeitanlage beinhaltet die bestehende Fußballwiese, sowie eine Boulderwand, einen Basketballplatz und eine neue Skateanlage, um eine große Zahl an Sportarten abzudecken.

Dabei handelte es sich um das erste Projekt, das im Sinne der Stadterneuerung abgeschlossen wurde. Das Land NÖ unterstützte das Bauvorhaben mit insgesamt € 60.000,-.

„Ich freue mich, dass wir mit der Freizeitanlage einmal mehr zeigen konnten,

welche großartigen Projekte in Kottlingbrunn entstehen können, wenn wir alle Beteiligten einbinden und gemeinsam mit den Betroffenen an der Umsetzung arbeiten“, freut sich Jugendgemeinderat Markus Winkler.

Um die Anlage lange Jahre nutzen zu können, ist es notwendig, diesen Geist der Zusammenarbeit auch in der täglichen Nutzung zu leben. Es braucht Verständnis zwischen Nutzern und Anrainern, vor allem aber auch das Bewusstsein, dass jeder Einzelne Verantwortung für die Sauberkeit und den Zustand der Anlage trägt.



Verkehrsfreigabe der neuen Brücke über die Südbahn

Kottlingbrunn setzt viele Zeichen für umweltfreundliche Mobilität. Die Gemeinde investiert in zahlreiche kleinere und größere Maßnahmen zur Stärkung des Fuß- und Radverkehrs im Gemeindegebiet und sogar über die Gemeindegrenzen hinweg.

Zur Verkehrsfreigabe der neu gestalteten Brücke über die Südbahn mit eigenem Fuß- und Radweg kam Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko vorbei und freute sich über den Baufortschritt.

„Für einen effektiven Umwelt- und Klimaschutz braucht es die Gemeinden. Speziell im Mobilitätsbereich können hier Verbesserungen erzielt werden. Hier ist die Marktgemeinde Kottlingbrunn ein Vorbild, wenn es darum geht, dem nicht motorisierten Verkehr einen höheren Stellenwert einzuräumen.“

Die Siedlung ist in den 1970er Jahren entstanden und aufgrund dichter Verbauung war das Ortszentrum nur mittels PKW zu erreichen. Um diesen Umstand endlich zu beseitigen und sie auch für den umweltfreundlichen Verkehr zu öffnen, investiert die Marktgemeinde derzeit ca. 1,1 Mio. Euro.



NÖ.Regional Mobilitätsmanagerin Industrieviertel Wibke Strahl-Naderer, Bgm. Christian Macho, LR Ludwig Schleritzko, BH Verena Sonnleitner und NÖ.Regional Bereichsleiter Mobilität Franz Gausterer

Zur Errichtung eines Geh- und Radwegs wurde das Brückentragwerk verbreitert und eine Umfahungsstraße anschließend an die Anzengrübbergasse gebaut.

Dieses Projekt ist für Bürgermeister Christian Macho eine Herzensangelegenheit: „Ziel ist es, die Mobilität in der Siedlung vom PKW auch auf Mobilitätsarten des Umweltverbunds zu verlagern. So soll die Siedlung rad- und fußwegfreundlich an das örtliche Verkehrsnetz angebunden werden. Durch die Anbindung der neu errichteten Dammgasse wird auch die Vernetzung aller Alltagsrad-

wege im Ortsgebiet und dem Wirtschaftspark möglich.“

Der Brückenbau ist ein Teilbereich des Maßnahmenbündels (Radwegelückenschlüsse, Rad- und Fußwegeleitsysteme Installation von Lastenrädern und eines multimodalen Knotens, usw.), welches als Gesamtprojekt „Stärkung umweltfreundlicher Mobilität am Beispiel der Rote-Kreuz-Siedlung“ den Landessieger des landesweiten Mobilitätswettbewerbs „Clever mobil“ 2017 stellte und mit € 20.000,- seitens des Landes NÖ unterstützt wurde.

Gründung „Kleinregion badsooßbrunn - die 3 der Thermenregion“

Kleinregion badsooßbrunn die 3 der Thermenregion

In Niederösterreich sind die Kleinregionen als Form der interkommunalen Zusammenarbeit zur Bewältigung gemeinsamer Herausforderungen etabliert.

Ziel ist der Aufbau von stabilen, handlungsfähigen Kooperationsystemen und Koordinationsformen zwischen mindestens drei benachbarten Gemeinden.

Je nach ihrer räumlichen Lage erarbeiten die Kleinregionen dabei unterschiedliche Ziele, Strategien und Lösungsansätze. Die Wahrung der Eigenständigkeit der Gemeinden sowie die Einbringung der Bevölkerung durch aktive Teilnahme an den Planungs-, Gestaltungs- und Umsetzungsprozessen sind Kernelemente beim Erreichen dieses Ziels.

Die Vorteile in der interkommunalen

Zusammenarbeit für die Gemeinden zeigen sich unter anderem in folgenden Punkten:

- Erweiterung des Aktionsradius durch den Zusammenschluss zur größeren Raumeinheit
- Einsparung von Kosten
- Professionalisierung der Leistungserbringung
- Steigerung der Effizienz
- Umsetzung innovativer Maßnahmen und Projekte

Kottingbrunn arbeitet schon seit einigen Jahren mit den Nachbargemeinden Bad Vöslau und Sooß sehr gut zusammen. Regelmäßige Treffen zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch aber auch zur Festlegung gemeinsamer Vorgehensweisen in den verschiedensten Bereichen haben dazu geführt, dass sich die Gemeinden, Bad Vöslau, Sooß und Kottingbrunn entschlossen haben, dieser interkommunalen Kooperation einen formellen Rahmen bzw. eine gesicherte Basis zu geben und eine Kleinregion zu gründen.

Die Gründung des Vereins „Kleinregion badsooßbrunn - die 3 der Thermenregion“

wurde am 11. Dezember 2018 vom Gemeinderat beschlossen.

Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt die interkommunale Zusammenarbeit, die Entwicklung der Region im Bereich der Daseinsvorsorge und die Effizienzsteigerung mit einer höheren Qualität für die Bürgerinnen und Bürger.

Ziel des Vereines ist eine ausgewogene, auf die Stärken der Region abgestimmte und qualitätsorientierte Entwicklung durch Vernetzung der Aktivitäten, Ausrichtung auf ein Zukunftsleitbild, die Abstimmung von Aufgaben, die Erarbeitung und Umsetzung von Projekten und räumlichen Planungsvorhaben im Bereich der Regionalentwicklung.

Der Verein leistet Mitwirkung in der Regionalentwicklung und bei regionalen Förderprogrammen, ist aber insbesondere auch bestrebt Veranstaltungen und Projekte für die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden zu realisieren. Hierzu wurden bereits erste Ideen unter den Titeln „Harzbergland-Trophy“ sowie „SOKOVÖ“ entwickelt.

„Mach mit – Stopp Elterntaxis“

Unter diesem Titel läuft derzeit eine brandaktuelle Kampagne des Mobilitätsmanagements Industrieviertel an 14 ausgewählten Standorten im Bezirk Baden.

Dabei sind auch die Gemeinden Bad Vöslau, Sooß und Kottingbrunn, die sich erst kürzlich zu einer neuen Kleinregion im Industrieviertel zusammenschlossen.

Entwickelt wurden in Kooperation mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) 6 Plakatsujets mit unterschiedlichen Alltagssituationen - auf dem Weg zur Schule oder vorm Schulbereich - zur Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung auch dahingehend, welche Auswirkungen (Verkehrssicherheit, Kindesentwicklung) Elterntaxi-Fahrten haben.

„Den Eltern ist es oftmals nicht bewusst, in welche Gefahrensituationen sie ihre Kinder durch ihre Hol- und Bringdienste aussetzen. Vor vielen Schulbereichen herrscht oftmals eine unübersichtliche Situation. Dies müsste nicht so sein, wenn man allen Verkehrsteilnehmern bewusst macht, dass sie selbst mitverantwortlich sind für Stau, Verkehrschaos und Unfallgefahren“ so Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner. Deswegen begrüßt auch Landesrat DI Ludwig Schleritzko, der Schirmherr aller Regionalen Mo-



Christian Macho (Bgm. Kottingbrunn), Verena Sonnleitner (Bezirkshauptfrau Baden), Christoph Prinz (Bgm. Bad Vöslau), Helene Schwarz (Bgm. Sooß), Wibke Strahl-Naderer (Mobilitätsmanagement Industrieviertel)

bilitätsmanagements in Niederösterreich solche Kampagnen: „Kinder können beim Ein- und Ausparken der PKWs vorm Schulgebäude oder durch waghalsige Überholmanöver leicht übersehen werden. Damit unseren kleinen Mitbürgern beim Weg zum Lernen nicht noch etwas passiert, braucht es auch im Verkehrssicherheitsbereich bewusstseinsbildende Maßnahmen wie diese, sind die Kinder doch unsere Zukunft!“

Neben den Aspekten der Verkehrssicherheit, wird aber auch die Entwicklung der Kinder durch Elterntaxi-Fahrten ge-

hemmt. Der Schulweg bringt wichtige Bewegung mit sich, die dazu noch gratis ist und die die Kinder brauchen, um besser lernen zu können. Wissenschaftliche Untersuchungen, die die Lernleistung von Kindern, die zu Fuß oder mit dem Elterntaxi zur Schule kamen, verglichen, belegen, dass Kinder, welche zu Fuß unterwegs waren, bessere Lernergebnisse hatten! Also lasst das Elterntaxi stehen und eure Kinder zu Fuß gehen – ein Schulweg wie damals soll auch für unsere eigenen Kinder wieder in Erfüllung gehen!

Neue Rufnummer und neue Haltestelle für das Anrufsammeltaxi Kottingbrunn

Anrufsammeltaxi (AST) Kottingbrunn - Umstellung der AST-Rufnummer

Fahrten für das AST Kottingbrunn wurden bisher über das AST-Callcenter des Landes Niederösterreich zum Ortstarif bestellt.

Um den Fahrgästen eine kostenfreie Rufnummer zur Bestellung der AST-Fahrten anbieten zu können, erfolgt

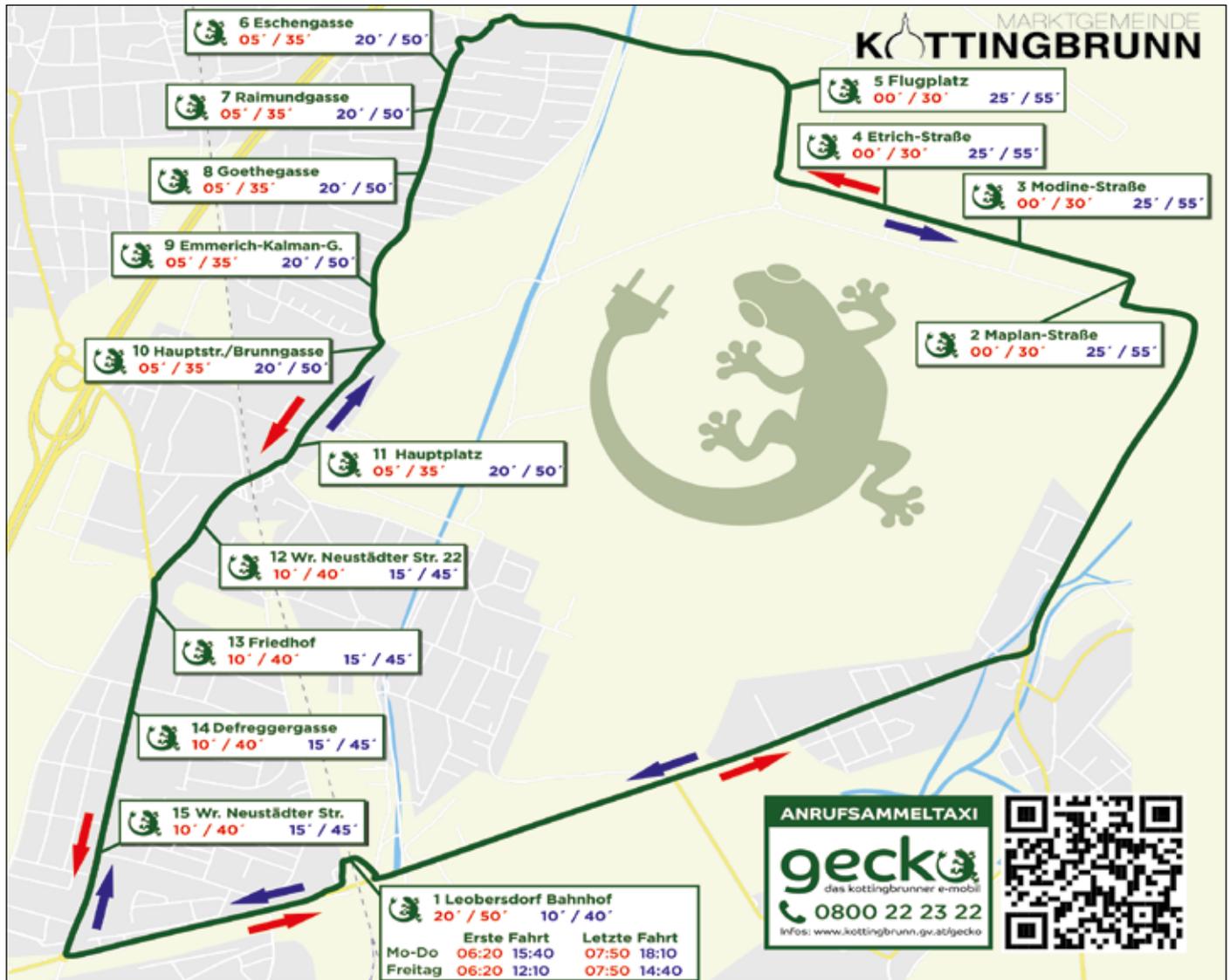
seitens des Landes Niederösterreich mit 1. Jänner 2019 die Umstellung auf die neue und kostenlose Telefonnummer 0800/22 23 22.

Somit ist ab 1. Jänner 2019 die Bestellung Ihrer Fahrt mit dem Anrufsammeltaxi Kottingbrunn unter der neuen kostenfreien Rufnummer 0800/22 23 22 möglich!

Neue Haltestelle - Flugplatz

Auf Grund der großen Nachfrage konnte die Route durch eine neue Haltestelle „Flugplatz“ am CCK-Gelände erweitert werden.

Die aktualisierten Folder zum Anrufsammeltaxi Kottingbrunn finden Sie unter www.kottingbrunn.gv.at/gecko oder im Bürgerbüro.



Der Gemeindebus für Sie im Einsatz

Montag und Freitag jeweils von 9:00 bis 11:30 Uhr im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Kottingbrunn



Kosten: € 1,- pro Fahrt
Kostenlos für Mindestpensionisten und Ausgleichszulagenempfänger

Fahrtanmeldung: 0676 / 546 90 10

Infos unter: www.kottingbrunn.gv.at/gecko



Sanierung der Hauptstraße



Was hat die Sanierung der Hauptstraße mit der Baustelle des Abwasserverbandes zu tun?

Die Hauptstraße ist in die Jahre gekommen und es gibt immer wieder die berechtigte Frage wann eine Neugestaltung bzw. Sanierung erfolgt.

Seitens der Marktgemeinde Kottlingbrunn wurde schon mit der Planung für die Neugestaltung der Hauptstraße begonnen und es sind die ersten Schritte wie Naturstands-Vermessung und Planungsstudie bereits erfolgt.

Auf dieser Basis wurde bereits mit der Sanierung bzw. Neugestaltung der unterirdischen Einbautenträger begonnen. Die Arbeiten an der Wasser- und Gasleitung wurden schon umgesetzt und mit der Sanierung des Regenwasserkanals wurde begonnen.

Nur der 40 Jahre alte (Abwasser)Hauptsammler des Abwasserbeseitigungsverbandes Raum Bad Vöslau, welcher von der Schulgasse kommend durch die Hauptstraße Richtung Kläranlage führt, konnte noch nicht saniert werden, da eine



Sanierung unter Volllast nur mit einer provisorischen Umgehungsleitung und dem permanenten Einsatz (7 Tage pro Woche, 24 h pro Tag) von Hochleistungspumpen möglich wäre. Um diese weitere, mit viel Lärm verbundene, Baustelle mitten durch Kottlingbrunn zu vermeiden, wird die Sanierung erst nach Fertigstellung des neuen Hauptsammlers erfolgen, da die anfallenden Abwässer dann durch diesen umgeleitet werden können.

Dadurch ist eine einfachere, kostengünstigere und sinnvollere Umsetzung gewährleistet.



Fundamt - verloren und gefunden



Vorwiegend werden folgende Gegenstände verloren aber auch gefunden:
Schlüssel, Fahrräder, Kleidungsstücke, Schirme, Schmuck, Brieffaschen, Brillen, Handys usw.

Sowohl die Fundabgabe, als auch die Bekanntgabe von Verlusten können Sie zu folgenden Zeiten im Bürgerbüro tätigen:
Montag, Mittwoch und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr und
Dienstag von 18:00 bis 19:30 Uhr oder
Sie kontaktieren uns unter 02252/76104 DW 111

Um die Bürger bei Verlusten und Funden bestmöglich zu unterstützen, wurde von österreichischen Städten und Gemeinden gemeinsam das Service „fundamt.gv.at“ ins Leben gerufen. Sie können jederzeit in diesem Service auf unserer Homepage unter www.kottlingbrunn.gv.at/buergerservice/Fundamt nach verlorenen oder gefundenen Gegenständen suchen.

Pensionsantritt von Dr. Wolfgang Schadauer

Sehr geehrte Gemeindebürger! Liebe Patientinnen und Patienten!

Am 19. Dezember 2018 war der letzte Arbeitstag von mir und meiner Gattin Monika. Wir beendeten unsere Tätigkeit in der Ordination und traten unsere Pension an.

All unseren Patienten danken wir für das Vertrauen und die Treue über die vielen Jahre, es war eine schöne Zeit!

Die Arbeit und vor allem unsere lieben Patienten werden wir sehr vermissen, haben wir uns doch als Teil einer großen Familie gefühlt und waren immer bemüht, gesundheitliche Probleme unserer Patienten einer Lösung näher zu bringen.

Wir wünschen Ihnen allen Glück und Gesundheit für die Zukunft.

*Dr. Wolfgang und Monika Schadauer
und Team*



Praxisübernahme von Dr. Barbara Lang

Zur Verabschiedung unseres Gemeindevorstandes kamen Bürgermeister und Vizebürgermeister, um für den unermüdlichen Einsatz für die Bewohner der Marktgemeinde Kottlingbrunn und der langjährigen, ärztlichen Betreuung Danke zu sagen.

Seine Praxis wird Dr. Barbara Lang ab 2. Jänner 2019 übernehmen.

Auch ihr überreichte die Gemeindevertretung einen Blumenstrauß und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute.

„Die Gesundheit ist wie das Salz: Man bemerkt nur, wenn es fehlt“, zitiert Dr. Lang und freut sich als Hausärztin für sie da zu sein. Die Ordinationszeiten finden sie auf Seite 17. Weitere Infos unter www.hausarzt-kottlingbrunn.at



Vizebürgermeister Klaus Windbüchler, DGKS Nicole Mattes, Monika und Dr. Wolfgang Schadauer, Dr. Barbara Lang und Bürgermeister Christian Macho



Frohe Weihnachten

Das Hilfswerk Kottlingbrunn-Bad Vöslau bedankt sich bei allen Förderern für die gute Zusammenarbeit im heurigen Jahr. Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Wir sind gerne für Sie da!
Hilfswerk Kottlingbrunn-Bad Vöslau
Hauptstraße 35, 2542 Kottlingbrunn
Tel. 02252/79 07 77



HILFSWERK



Qualität von Mensch zu Mensch.

Krabbelstube "bim bam bini"

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7:00 bis 15:00 Uhr
keine Schließzeiten in den Ferien,
Ausnahme: 24. bis 31. Dezember

Informationen und Anmeldung bei Christine Tesarek,
Kidspoint GmbH unter der Tel.Nr.: 0664/8521487
Weitere Infos auf der Homepage der
Marktgemeinde Kottlingbrunn unter:
www.kottlingbrunn.gv.at

Jahreswechsels 2018/2019

Bald ist es wieder soweit – das Jahr neigt sich zu Ende und die Vorbereitungen auf die Silvesterfeierlichkeiten laufen auf Hochtouren!

Aus diesem Anlass weist die Marktgemeinde Kottlingbrunn auf die maßgeblichen Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 hin.

Eines der Hauptziele des Pyrotechnikgesetzes ist es, die Belästigung der Bevölkerung, die durch den Gebrauch von pyrotechnischen Gegenständen entsteht, so gering wie möglich zu halten. Die Marktgemeinde Kottlingbrunn ersucht daher unbedingt um Beachtung der Vorschriften des Pyrotechnikgesetzes.

Nicht nur die damit verbundene Brandgefahr, sondern vor allem der verursachte Lärm führen immer wieder zu Beschwerden. Daher weist die Marktgemeinde Kottlingbrunn ausdrücklich darauf hin, dass im gesamten Ortsgebiet von Kottlingbrunn Feuerwerke ganzjährig untersagt sind und Zuwiderhandeln bei der Polizeidienststelle Leobersdorf angezeigt werden kann.

Kleinfeuerwerk (Klasse II)

In diese Klasse fallen verschiedene Arten von Fontänen, mehr oder minder lärmintensive Knallkörper sowie eine Vielzahl von Raketentypen. Die Kategorie F2 bildet das Hauptkontingent der bei den Silvesterfeiern verwendeten pyrotechnischen Artikel.



Ihre Verwendung ist im Ortsgebiet verboten! Innerhalb und in unmittelbarer Nähe zu Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen, Kirchen, Gotteshäusern sowie Tierheimen und Tiergärten ist die Verwendung von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern grundsätzlich immer verboten, auch außerhalb des Ortsgebietes.

Beispiele dazu: Lady Cracker, „Schweizer Kracher“, Vulkane, Raketen, Heuler & Schwärmer, Sonnenräder, Römische Lichter

Mittel- und Großfeuerwerk

Der Besitz und die Verwendung pyro-

technischer Gegenstände der Kategorie F3 und F4 sind nur aufgrund einer besonderen behördlichen Bewilligung zulässig. Zuständig für die Erteilung einer solchen Genehmigung ist für das Gemeindegebiet von Kottlingbrunn die Bezirkshauptmannschaft Baden.

Beispiele dazu: Feuerwerksbombe, Batterie, Raketen, Zylinderbomben, lose pyrotechnische Gegenstände

Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 werden mit Geldstrafen bis zu € 10.000,- oder mit Arrest bis zu 6 Wochen geahndet.

POLIZEI

KRIMINALPOLIZEILICHE BERATUNG

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche in der Herbst- und Winterzeit!

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen jährlich die Einbrüche. Die Dämmerungseinbrecher schlagen von November bis Jänner zu. Die Täter sind besonders zwischen 16 und 21 Uhr, abhängig von der Dämmerungszeit, unterwegs. Zu den Tatorten zählen meist Wohnungen und Wohnhäuser, die gut an Hauptverkehrsverbindungen angebunden sind und eine rasche Fluchtmöglichkeit ermöglichen. Siedlungsgebiete mit schwer einsehbaren Grundstücken und ebenerdig gelegene Wohnungen stehen ebenso im Fokus. Die Täter versuchen zumeist durch das Aufzwängen von Terrassentüren und gartenseitig gelegenen Fenstern, Türen oder Kellerzugängen in

das Wohnobjekt einzudringen. Dabei nutzen sie meist die einfachsten Möglichkeiten und brechen mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster auf.

Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen.

Niemand soll sich scheuen, die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention

· Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!

· Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das

Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.

· Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.

· Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.

· Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.

· Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scheurengitter.

· Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Die Polizei ist österreichweit unter der Telefonnummer 059 133 zum Ortstarif erreichbar.

Vernissage „Kunst im Schloss“

Bei diesem dreitägigen Event bot die Marktgemeinde Kottingbrunn lokalen Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke einem größeren Publikum zu präsentieren. Bürgermeister Christian Macho eröffnete am 28. September 2018 auch die diesjährige Ausstellung „Kunst im Schloss“ und konnte sich über reges Interesse freuen.

LABg. Christoph Kainz kam in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und überbrachte Grußworte. LABg. Josef Balber, Bezirkshauptfrau Verena Sonnleitner, Viertelsmanagerin der Kulturvernetzung NÖ Bettina Windbüchler und Bürgermeister Christoph Prinz aus Bad Vöslau konnten sich ebenfalls von den vielfältigen Exponaten ein Bild machen. Ob Öl-, Aquarell- oder Acrylmalerei, Tonfiguren, Glasgravur oder Holzskulpturen – all dies und noch viel mehr entstand in Kottingbrunn. 2019 wird die Ausstellung am letzten Septemberwochenende in die dritte Runde gehen. Nächstes Jahr wird die Gemeinschaftsausstellung der Kottingbrunner Künstlerinnen und Künstler „Kunst im Schloss“ am 27., 28. und 29. September 2019 stattfinden.



Advent im Wasserschloss

Am 1. Dezember 2018 wurde der „Advent im Wasserschloss“ durch Bezirkshauptfrau Verena Sonnleitner und Bürgermeister Christian Macho eröffnet. Unter den Ehrengästen befanden sich auch LABg. Christoph Kainz, LABg. Helga Krismer-Huber, Bürgermeisterin von Sooß Helene Schwarz und der Obmann des Wasserleitungsverbandes Franz Gartner.

Erstmals erstrahlte der neugestaltete Schlosshof in weihnachtlicher Pracht und bot allen Besucherinnen und Besuchern genügend Raum, um die „kulinarische und kunsthandwerkliche Adventzeit“ zu genießen. Ein besonderes Vergnügen wurde dem Kindervizebürgermeister Nico zuteil. Er hatte die ehrenvolle Aufgabe, den Weihnachtsbaum erstmals zu illuminieren.



Gefahren im alpinen Wintergelände

Bergwandern, Bergsteigen, Schifahren, Schneeschuhwandern oder auch Tourengehen finden immer mehr Raum in unserer Freizeit. Aber immer mehr Menschen werden auch Opfer ihres Freizeitvergnügens. Zu den häufigsten Unfallursachen gehören mangelnde Kondition, Selbstüberschätzung, Unachtsamkeit, mangelnde Ausrüstung, mangelnde Tourenplanung oder auch gesundheitliche Beschwerden. Dagegen lässt sich aber etwas tun!

Tourenvorbereitung und -planung

Vor jeder Tour in den Bergen ist es unabdingbar, dass man sich mit dieser genau vertraut macht. Als Quellen dienen vorwiegend Wanderführer und -karten sowie zunehmend das Internet. Welche Distanz muss ich zurücklegen? Wie lange bin ich voraussichtlich unterwegs? Welche Schwierigkeiten sind zu bewältigen? Gibt es Schutzhütten oder Unterstände bei einem Wetterumschwung?

Mit diesen Fragen und anderen mehr, sollte man sich vor jeder Unternehmung im alpinen Gelände beschäftigen. Erst wenn man alle Parameter kennt, kann man einschätzen, ob man dieser Tour gewachsen ist oder nicht doch besser ein anderes Tourenziel wählt. Zudem sollte darüber nachgedacht werden, ob es nicht Sinn machen würde, sich einem Führer anzuvertrauen. Gefährliche Spalten sind für Ortsunkundige unter dem Schnee schwer bis gar nicht auszumachen.

Lawinen? Die wichtigste Überlegung

Grundsätzlich befinden sich geräumte und als solche ausgezeichnete Wanderwege und Schipisten nicht in lawinengefährdetem Gelände. Wenn man abseits geräumter Wege oder Pisten unterwegs ist, sollte sämtliche Lawinenausrüstung mit dabei sein und damit umgegangen werden können. Weiters ist es überlebenswichtig, sich die aktuelle Information über die Lawinenlage zu besorgen. Heutzutage sind Lawinenlageberichte per Mausklick selbst aus den entlegensten Winkeln einfach und topaktuell abrufbar. Die richtige Beurteilung der Lawinengefahr vor Ort, das optimale Verhalten bei lawinengefährlichen Verhältnissen und einer realen Begegnung mit dem Weißen Tod ist immer wieder aufs Neue zu erlernen bzw. aufzufrischen, am besten bei einem Lawinenkurs.

Kondition und Erfahrung

Leider verfügen viele Wintersportler oft nicht über die nötige Kondition und



Erfahrung, um sich sicher in den Bergen bewegen zu können. Zwar reicht die Kraft, den Gipfel zu erreichen, aber beim Abstieg (bei Schifahrern meistens die „letzte Abfahrt“) passiert es dann.

Die Müdigkeit führt zur Unkonzentriertheit und dann sind Stolperer oder Ausrutscher schnell passiert. Selbst im mäßig steilen Gelände können diese zu fatalen Verletzungen führen. Selbstüberschätzung und mangelnde Erfahrung tragen zudem häufig bei, dass man in Bergnot gerät und auf fremde Hilfe angewiesen ist.

Um diese Risiken zu minimieren, sollte man ausschließlich Touren unternehmen, deren Schwierigkeiten man auch sicher bewältigen kann. Anspruchsvollere Touren erfordern oftmals Tritt- und Schwindelfreiheit und im weglosen Gelände sollten sich sowieso nur sehr erfahrene Wanderer und Bergsteiger aufhalten.

Wetter

Eine der größten Gefahren im alpinen Gelände birgt das Wetter. Gerade in den Bergen kann das Wetter sehr schnell umschlagen. Temperaturstürze, Regen, Schneefall, Nebel und Blitzschlag können den Wanderer schnell in Gefahr bringen.

Plötzlich sind Wegmarkierungen nicht mehr zu erkennen und Wanderwege verweist. Dann kann die Orientierung schnell verloren gehen und ein vorher einfacher Anstieg kaum noch begangen werden. Um diese Risiken zu minimieren, ist es unerlässlich, dass man sich vor Antritt jeder Wander- oder Bergtour genauestens (ganz speziell im Winter!!!) mit dem Wetterbericht vertraut macht.

Ausrüstung

Zu jeder Tourenvorbereitung gehört dazu, sich Gedanken über die nötige Aus-

rüstung zu machen. Welches Schuhwerk und welche Bekleidung brauche ich? Sind ein Helm und ein Klettersteigset von Nöten? Brauche ich noch anderes Sicherheitsmaterial? Obwohl prinzipiell das Gebot gilt: „So viel wie nötig, so wenig wie möglich“, sollte man keinesfalls bloß wegen einem etwaigen Gewichtersparnis auf wichtige Ausrüstungsgegenstände bzw. Bekleidung verzichten.

Doch die beste Ausrüstung nützt nichts, wenn man im Umgang mit dieser nicht geübt ist. Außerdem sollte man vor jeder Tour diese auch auf ihre Funktionalität überprüfen und schadhafte Ausrüstungsgegenstände ersetzen.

Die wichtigsten Tipps für sicheres Winterwandern

- Informationspflicht: Vor jeder Tour gehört es zu den absoluten Pflichten, Verwandte, Freunde oder den Hüttenwirt über das Tourenziel, den Weg und die geplante Rückkunftszeit zu informieren.
- Ökonomisch, rhythmisch und langsam gehen. Vor allem in tiefem Schnee kann man bei höherem Tempo schnell aus der Puste kommen. Faustregel: Wer (stark) schwitzt oder mit seinem Partner aus Atemnot nicht mehr sprechen kann, ist zu schnell unterwegs.
- Auf Forststraßen bietet der Schneematsch in der Mitte einen besseren Halt als die eisglatten Spurrillen seitlich.
- Bei zu tiefem Schnee ist von einer Winterwanderung eher abzusehen, eine Rodel oder ein Spaziergang tut's auch.
- Frischer Schnee reflektiert das Sonnenlicht zu 98 Prozent. Entsprechend hoch ist die UV-Belastung im Winter. Es sollte daher nicht auf Schutz für das Gesicht und die Lippen verzichtet werden.

Allgemeinmediziner

Dr. Richard Szlezak

Schloß 4, 1. Stock,
2542 Kottlingbrunn,

Ordination: Montag	.....	von 07:00 bis 11:00 Uhr
Montag	.....	von 16:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	.....	von 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	.....	von 07:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	.....	von 07:00 bis 12:00 Uhr

Kassenarzt

Tel.: 02252/76103

Dr. Barbara Lang

Wiener Neustädter Straße 91,
2542 Kottlingbrunn,

Ordination: Montag	.....	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	.....	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	.....	von 15:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch	.....	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	.....	von 08:00 bis 12:00 Uhr

Kassenarzt

Tel.: 02252/76105

Dr. Anna Zak

Dr.Theodor-Körner-Gasse 1,
2542 Kottlingbrunn,

Ordination: Montag	.....	von 09:00 bis 11:00 Uhr
Montag	.....	von 15:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	.....	von 08:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag	.....	von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	.....	von 09:00 bis 13:00 Uhr

Kassenärztin

Tel.: 02252/709990

Privattermine nach Vereinbarung

Kinderärztin

Dr. Brigitte Schwetz-Koss

Renngasse 38, 2542 Kottlingbrunn, **Tel.: 02252/70125**

Ordination: Montag	.....	von 15:00 bis 19:00 Uhr
Dienstag	.....	von 08:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch	.....	von 08:00 bis 13:00 Uhr
Freitag	.....	von 08:00 bis 13:00 Uhr

Kassenärztin

Mutter- und Stillberatung jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr

Zahnärzte

Dr. Corina-Elena Curescu

Waldgasse 6/1, 2542 Kottlingbrunn, **Tel.: 02252/71128**

Ordination: Montag	.....	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Montag	.....	von 14:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	.....	von 13:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch	.....	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	.....	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	.....	von 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	.....	von 08:00 bis 12:00 Uhr

Kassenärztin

Dr. Peter Oedendorfer

Wr. Neustädter Straße 23, 2542 Kottlingbrunn, **Tel.: 02252/76997**

Ordination: Montag	.....	von 09:00 bis 12:30 Uhr
Montag	.....	von 14:00 bis 18:30 Uhr
Dienstag	.....	von 07:00 bis 13:00 Uhr
Mittwoch	.....	von 07:00 bis 12:30 Uhr
Mittwoch	.....	von 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	.....	von 07:00 bis 13:00 Uhr

Kassenarzt

Tierärzte

Dr. A. Kanis & Mag. J. Zimmer

Oskar-Helmer-Straße 7, 2542 Kottlingbrunn

Tel.: 02252/71080 und 0680/3077822

Ordination: Montag	.....	von 10:00 bis 12:00 Uhr
Montag	.....	von 17:00 bis 19:00 Uhr
Dienstag	.....	von 17:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch	.....	von 17:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag	.....	von 10:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	.....	von 17:00 bis 19:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Mag.med.vet. Britta Steininger

Hauptstraße 36, 2542 Kottlingbrunn

Tel.: 02252/252559 und 0664/4239563

Ordination: Montag bis Freitag	.....	von 09:00 bis 11:00 Uhr
Montag bis Freitag	.....	von 17:00 bis 19:00 Uhr
Samstag	.....	von 10:00 bis 12:00 Uhr

Physiotherapeuten

PHYSIOPRAXIS Health and Sport

Wiener Neustädter Straße 20, 2542 Kottlingbrunn

Tel.: 0660/6153089

Ordination: nach telefonischer Vereinbarung

e-mail: kontakt@physiopraxis-online.com

www.physiopraxis-online.com/

Anne Sass

Wiener Neustädter Straße 72, 2542 Kottlingbrunn

Tel.: 0676/7244670

Ordination: nach telefonischer Vereinbarung

e-mail: physiopraxis.sass@gmx.at

Psychologen und Psychotherapeuten

Mag. Doris Beneder

Schloß 4, EG, 2542 Kottlingbrunn

Tel.: 0664/4660976

<http://www.dorisbeneder.com>

Silvia Draxl-Bartuska

Grillparzergasse 16, 2542 Kottlingbrunn

Tel.: 0699/11173993

Brigitte Nowak

Wiener Neustädter Straße 20/8, 2542 Kottlingbrunn

Tel.: 0664/9156777

<http://www.psy-net.at>

Dr. Michéle Watzer

Ulmengasse 16, 2542 Kottlingbrunn

Tel.: 02252/71318

<http://members.aon.at/drwatzer>

Apotheke

Schloss-Apotheke

Hauptstraße 13, 2542 Kottlingbrunn, Tel.: 02252/74960

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag	....	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Montag bis Freitag	....	von 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	....	von 08:00 bis 12:00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärzte

Dr. Ljiljana DUROVIC Gerndlgasse 2, 2552 Hirtenberg,	Tel.: 02256/81505
Dr. Erich KLINGER Südbahnstraße 9, 2544 Leobersdorf,	Tel.: 02256/64111
Dr. Christoph RESINGER Bahnstraße 6, 2552 Hirtenberg,	Tel.: 02256/81141
Dr. Barbara LANG Wr. Neustädter Straße 91, 2542 Kottlingbrunn,	Tel.: 02252/76105
Dr. Richard SZLEZAK Schloß 4, 1. Stock, 2542 Kottlingbrunn,	Tel.: 02252/76103
Dr. Wolfgang UNGER Färbergasse 7/1, 2544 Leobersdorf,	Tel.: 02256/62388
Dr. Anna ZAK Dr. Theodor-Körner-Gasse 1, 2542 Kottlingbrunn,	Tel.: 02252/709990
Dr. Susanne ZINNBAUER Schloßstraße 13, 2551 Enzesfeld,	Tel.: 02256/821880
Dr. Hildegard ZSACSEK Hangernstraße 34, 2551 Enzesfeld,	Tel.: 02256/829999

Dezember

24.	Dr. Hildegard ZSACSEK
25.	Dr. Anna ZAK
26.	Dr. Richard SZLEZAK
29./30.	Dr. Christoph RESINGER

Jänner

01.	Dr. Wolfgang UNGER
05./06.	Dr. Barbara LANG
12./13.	Dr. Ljiljana DUROVIC
19./20.	Dr. Hildegard ZSACSEK
26./27.	Dr. Barbara LANG

Februar

02./03.	Dr. Anna ZAK
09./10.	Dr. Richard SZLEZAK
16./17.	Dr. Christoph RESINGER
23./24.	Dr. Erich KLINGER

März

02./03.	Dr. Wolfgang UNGER
09./10.	Dr. Susanne ZINNBAUER
16./17.	Dr. Ljiljana DUROVIC
23./24.	Dr. Barbara LANG
30./31.	Dr. Hildegard ZSACSEK

ÄRZTLICHER NOTFALLFUNK

An Wochentagen in der Zeit von 19:00 Uhr abends bis 7:00 Uhr früh und am Wochenende rund um die Uhr ist unter der Telefonnummer 141 jederzeit ein Arzt erreichbar.

GESUNDHEITSHOTLINE

Rat rund um die Uhr unter der Telefonnummer 1450

NOTRUF:		Euro-Notruf	112
Feuerwehr	122	ARBÖ	123
Polizei	133	ÖAMTC	120
Rettung	144	Gasgebrecen	128
Vergiftungszentrale			01/406 43 43
Wassergebrecen			02252/76 273
Stromgebrecen			0800/500 600
Polizeiinspektion Leobersdorf			059/133 330 8100

Apotheken

Unsere Sonnenschein Apotheke Industriestraße 12, 2540 Bad Vöslau,	Tel.: 02252/251581
Heilquell Apotheke Antonogasse 1, 2500 Baden,	Tel.: 02252/87125
Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“ Südbahnstraße 7, 2544 Leobersdorf,	Tel.: 02256/62359
Marien-Apotheke Leesdorfer Hauptstraße 11, 2500 Baden,	Tel.: 02252/87147
Kur-Apotheke Badner Straße 12, 2540 Bad Vöslau,	Tel.: 02252/70406
Activ Apotheke Pfarrgasse 11, 2512 Tribuswinkel,	Tel.: 02252/85538
Apotheke „Zum Erlöser“ Hochstraße 25, 2540 Bad Vöslau,	Tel.: 02252/76285
Aeskulap-Apotheke Mühlgasse 1, 2511 Pfaffstätten,	Tel.: 02252/21110
Schloss-Apotheke Hauptstraße 13, 2542 Kottlingbrunn,	Tel.: 02252/74960
Landschaftsapotheke Baden Hauptplatz 13, 2500 Baden,	Tel.: 02252/86315
Die Apoteeke in Teesdorf Wr. Neustädter Straße 32b, 2524 Teesdorf,	Tel.: 02253/80540
Apotheke „Zur heiligen Dreifaltigkeit“ Hainfelder Straße 14, 2560 Berndorf,	Tel.: 02672/82224
Paracelsus-Apotheke Schimmelgasse 2, 2551 Enzesfeld,	Tel.: 02256/81242
Apotheke Zur Weilburg Weilburgstraße 2, 2500 Baden,	Tel.: 02252/48403

Dezember

Mo	3	10	17	24	31
Di	4	11	18	25	
Mi	5	12	19	26	
Do	6	13	20	27	
Fr	7	14	21	28	
Sa	1	8	15	22	29
So	2	9	16	23	30

Jänner

Mo	7	14	21	28	
Di	1	8	15	22	29
Mi	2	9	16	23	30
Do	3	10	17	24	31
Fr	4	11	18	25	
Sa	5	12	19	26	
So	6	13	20	27	

Februar

Mo	4	11	18	25
Di	5	12	19	26
Mi	6	13	20	27
Do	7	14	21	28
Fr	1	8	15	22
Sa	2	9	16	23
So	3	10	17	24

März

Mo	4	11	18	25	
Di	5	12	19	26	
Mi	6	13	20	27	
Do	7	14	21	28	
Fr	1	8	15	22	29
Sa	2	9	16	23	30
So	3	10	17	24	31

ZAHNOTDIENST

Bei akuten Zahnschmerzen und bei Notfällen am Abend stehen im Zahnambulatorium Wr. Neustadt, Wiener Straße 69, von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) in der Zeit von 18:00 – 22:00 Uhr qualifizierte Teams zur Verfügung.

Parteienverkehr und Sprechstunden

Parteienverkehr:

Montag, Mittwoch und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 18:00 bis 19:30 Uhr

Die Hausverwaltung ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 18:00 bis 19:30 Uhr besetzt.

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag von 18:00 bis 19:30 Uhr

Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr

Sprechstunden des Vizebürgermeisters:

nach telefonischer Vereinbarung unter Tel.: 0664/1501887

Telefonnummern:

Gemeindeamt	Tel.: 02252/76104 Fax: 02252/76104 - 181 DW 130 und DW 131
Amtsleitung:	DW 120
Sekretariat Bürgermeister:	DW 110 und DW 111
Bürgerbüro/Fundamt:	DW 160 und DW 161
Meldeamt:	DW 140, 141, 142, 143
Bauamt:	DW 150 und 151
Finanzverwaltung	DW 150 und 151
Friedhof:	DW 161
Wohnungsangelegenheiten:	DW 121
Hausverwaltung:	DW 170 und 171

E-Mail: gemeindeamt@kottingbrunn.gv.at

Homepage: www.kottingbrunn.gv.at

MG Kottingbrunn BetriebsgesmbH: Tel.: 02252/76104 - DW 170
Geschäftsführer der Betriebsges.m.b.H. GGR Wolfgang Machain
Tel.: 0676/925 22 52

Veranstaltungsgesetz

Gemäß dem NÖ Veranstaltungsgesetz §4 LGBl. 7070 ist jede öffentliche Veranstaltung vom Veranstalter schriftlich bei der Gemeinde des Veranstaltungsortes unter Anschluss der erforderlichen Bescheinigungen, Nachweise, Erklärungen und Konzepte anzumelden und das Antragsformular, welches am Gemeindeamt aufliegt, zu verwenden.

Sie haben auch die Möglichkeit, das Formular von der Kottingbrunner Homepage downzuloaden:

[www.kottingbrunn.gv.at /Bürgerservice/Formulare/
Veranstaltungsanmeldung](http://www.kottingbrunn.gv.at/Bürgerservice/Formulare/Veranstaltungsanmeldung)

Kostenlose Bauberatung

Die Marktgemeinde Kottingbrunn bietet die Möglichkeit einer kostenlosen Bauberatung an. Durchgeführt wird diese von Ing. Johann Tomasin, telefonische Voranmeldung bei Frau Gneist unter 02252/76104 - DW 142.

Weitere Auskünfte können jederzeit beim Bauamtsleiter, Herrn Ing. Lessig unter 02252/76104 - DW 140 eingeholt werden.

Kostenlose Rechtsberatung

Kostenlose Beratung im Rahmen der ersten anwaltlichen Auskunft jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr bei Dr. Franz Seidl, Schloß 4, 1. Stock Tel.Nr.:02252/71199

Wichtige Adressen und Rufnummern

NÖ Landeskindergärten Kottingbrunn:

Kindergarten I
Renngasse 22 Tel.: 02252/76104-310

Kindergarten II
Renngasse 20 Tel.: 02252/76104-320

Kindergarten III
Bahnstraße 40 Tel.: 02252/76104-330

Kindergarten IV
Emmerich-Kalman-Gasse 22 Tel.: 02252/76104-340

Volksschule Kottingbrunn:

Franz-Nagl-Gasse 20 Tel.: 02252/76107

Polytechnische Schule Kottingbrunn:

Renngasse 18 Tel.: 02252/76334

NNÖIMS - Neue NÖ Informatikmittelschule Leobersdorf:

Schulgasse 5
2544 Leobersdorf Tel.: 02256/62210

Musikschule Kottingbrunn:

Schloß 6, Frau Dir. Sommer Tel.: 0676/7825577

Bücherei Kottingbrunn:

Schloß 4, EG, Tel.: 02252/76104-190

Öffnungszeiten: Dienstag von 16:00 bis 19:00 Uhr, Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr und Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Museum Kottingbrunn:

Schloß 4, 1. Stock, Tel.: 0664/9796232

Öffnungszeiten: jeden 2. + 4. Samstag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Pfarrde Kottingbrunn:

Römisch-Katholisches Pfarramt, Kardinal-König-Platz 3
Pfarrer Walter Reichel Tel.: 02252/76126

Standesamt:

Das für Kottingbrunn zuständige Standesamt befindet sich im Gemeindeamt der Marktgemeinde Leobersdorf.

Rathausplatz 1, 2544 Leobersdorf, Tel.: 02256/62396 - DW 29

GVA - Gemeindeverband für Abfallbeseitigung Bez. Baden:

Schulweg 6, 2441 Mitterndorf/Fischa

Tel.: 02234/74155 od. 74151

Parteienverkehr: Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Abfallberatung: nur unter der Tel.: 02234/74151, Dienstag von 16:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft:

Schwarzstraße 50, 2500 Baden, Tel.: 02252/9025-0

Parteienverkehr: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und Dienstag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Finanzamt:

Josefsplatz 13, 2500 Baden, Tel.: 02236/206

Parteienverkehr: Montag, Dienstag, Mittwoch, und Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 7:30 bis 15:30 Uhr

Impressum

• Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Kottingbrunn, Bürgermeister Dr. Christian Macho, Schloß 4, Tel.: 02252/76104, E-Mail: gemeindeamt@kottingbrunn.gv.at, Homepage: www.kottingbrunn.gv.at

• Satz und Gestaltung/Redaktion: Veronika Gradwohl

• **Produktion:** Johann Sandler GesmbH & Co KG,
Druckereiweg 1, 3671 Marbach, Tel.: 07413/7072

• **Verteilung:** Ing. Köck OG - Werbemittelverteilungen,
Bürgergasse 15, A-1100 Wien, Tel.: 0699/15026440

VERANSTALTUNGEN

Jänner			
03.		Sternsingeraktion	Pfarre Kottlingbrunn
06.		Neujahrsüberraschung , nach jedem Gottesdienst	Pfarre Kottlingbrunn
12.	20:00 Uhr	Faschingsgschnas/Krönung des Prinzenpaares , im Zöchlingtrakt	Faschingsgilde Kottlingbrunn
26.	09:00-12:00 Uhr	Frühstück mit Büchern mit Bilderbuchkino , Schloß 4, EG	Gemeindebücherei
27.	15:00 Uhr	Kinderfreunde-Kindermaskenball , im Gemeindesaal	Kinderfreunde Kottlingbrunn
Februar			
17.		Pfarrfaschingsbrunch	Pfarre Kottlingbrunn
22.	19:44 Uhr	Gerüchtesitzung , Halle der Volksschule Kottlingbrunn	Faschingsgilde Kottlingbrunn
23.	19:44 Uhr	Gerüchtesitzung , Halle der Volksschule Kottlingbrunn	Faschingsgilde Kottlingbrunn
23.		JVP Skitag , Anmeldung unter: jvp.kottlingbrunn@gmx.at	JVP Kottlingbrunn
März			
01.	20:00 Uhr	Feuerwehrball , Halle der Volksschule Kottlingbrunn, Platzreservierung: Hr. Knapp 0699/12537497	Freiwillige Feuerwehr Kottlingbrunn
03.	14:00 Uhr	Faschingsumzug , Hauptstraße	Faschingsgilde Kottlingbrunn
05.	17:00 Uhr	Faschingsverbrennen , Treffpunkt am EKZ-Parkplatz	Faschingsgilde Kottlingbrunn
29.	14:00-19:00 Uhr	Flohmarkt, Gemeindesaal , Waldmannsgasse 1A Warenannahme	Das alte Flohmarktteam
30.	08:00-12:00 Uhr	Flohmarkt, Gemeindesaal , Waldmannsgasse 1A Verkauf	Das alte Flohmarktteam
April			
06.	ab 18:00 Uhr	Clubbing , im Zöchlingtrakt	Bierbois
06.	09:00-12:00 Uhr	Flohmarkt für Kinder , Gemeindesaal	Das alte Flohmarktteam
06.	09:00-12:00 Uhr	Frühstück mit Büchern anlässlich "25 Jahre Bücherei", Schloß 4, EG	Gemeindebücherei
06.	09:00 Uhr	Ortsreinigung , Treffpunkt Sammelzentrum, bei Schlechtwetter am 13.04.2019	Marktgemeinde Kottlingbrunn
07.	08:00 - 12:00 Uhr	Österliches Pfarrcafe mit Ostermarkt , im St. Florianhaus	Pfarre Kottlingbrunn

SILVESTER IN KOTTINGBRUNN



ab 06:00 Uhr
Cafe "FLAIR"
Hauptplatz 1A

ab 12:00 Uhr
Punschhütte
im Schlosshof

ab 19:00 Uhr
Cafe "LENA"
Wr. Neustädter Str. 9

Initiative "GeKo"
Gemeinsam für Kottlingbrunn



Die FASCHINGSGILDE KOTTINGBRUNN
lädt herzlich ein:

Samstag 12. Jänner 2019
Gildengschnas 
mit der OPEN END BAND

Freitag, 22.2. und Samstag, 23.2. 2019
GERÜCHTESITZUNGEN
in der Veranstaltungshalle. Beginn: 19:44 Uhr
Kartenbestellungen Tel: 0664/64 65 692 (ab 18 Uhr)

Faschingssonntag, 3. März 2019
FASCHINGSZUG
ab 14:00 Uhr, Start beim Wasserschloss

Dienstag 5. März 2019 
FASCHINGSVERBRENNEN
Treffpunkt beim EKZ-Parkplatz ab 17:00 Uhr

Infos und Karten unter 02252/74383 (auch Tonband), office@kulturszene.at oder www.kulturszene.at

NÖ Kulturwerkstatt Kitzbühler
Kulturszene

Öffnungszeiten Kartenbüro:
 Montag bis Donnerstag 09:00-12:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag zusätzlich 18:00-20:00 Uhr

JUBILÄUMSKONZERT

Neujahrskonzert anlässlich des 80. Geburtstages von Gerhard Lagrange

Es spielt das philharmonische Orchester Győr.
 Solisten: Katharina Dobrovich (Violine) und Cornelia Hübsch (Sopran)

11. Jänner

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 28/AK € 31



Sankt Augustin im Wandel

Nach der Vorlage von Thornton Wilder, adaptiert und inszeniert von Nico Dorigatti.

Humorvoll, aber ernsthaft gespielt, zeigt das Ensemble, dass das unaufhaltsame Vergehen der Zeit nicht nicht schrecklich sein muss, sondern auch wunderschön sein kann.

12. Jänner

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 15/AK € 17



Der kleine Prinz

Theater für die ganze Familie

Der Verein e.t.c. präsentiert eine Bühnenfassung, die junge als auch junggebliebene Menschen ansprechen soll. Für Kinder ist diese Aufführung ein zauberhaftes Märchen, für Erwachsene eine Geschichte mit philosophischem Hintergrund.

13. Jänner

17:00 Uhr, Kulturwerkstatt, Erw € 19/Kin € 10



Schöne Bescherung

Frohes Fest von Anthony Neilson

Genießen Sie diese schwarze Komödie, die hemmungslos von einem Tabu zum nächsten springt. Dunkelster Humor und schrullige Charaktere in bester englischer Tradition machen aus diesem Stück einen theatralen Genuss.

25.-27. Jän.+1.-3. Feb.

Fr.+Sa. 19:30, So. 18:00 Uhr, KW, VVK € 20/AK € 22

30 Jahre Wiener Tschuschenkapelle

Jubiläumskonzert

Sie sind eine feste Größe der österreichischen Musiklandschaft, berühmt für ausgelassene Konzerte und musikalische Originalität. Seit 30 Jahren sind sie musikalische Botschafter.

8. Februar

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 24/AK € 26



Schnucki, ach Schnucki...

Klassische Kabarett-Chansons, heitere Wienerlieder und Doppelkonferenzen

Mit Katrin Fuchs, Andreas Sauerzapf und Robert Kolar. Am Klavier: Bernd Leichtfried. Es erwarten Sie Lieder von Pirron & Knapp, Hermann Leopoldi und Doppelkonferenzen von Farkas und Wiener.

14. Februar

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 25/AK € 27



Heute Abend: Lola Blau

Ein-Frau-Musical

Das wohl bekannteste Wiener Ein-Frau-Musical des scharfzüngigen Satirikers Georg Kreisler erzählt humorvoll die tragisch-komische Lebensgeschichte der jungen Wiener Schauspielerin Lola Blau.

23. Februar

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 27/AK € 30



Jimmy Schlager & Band

Powidl

Die Entstehungsgeschichte guter Lieder und Geschichten hat viel mit einem klassischen Powidl-Rezept gemeinsam: Wenn die Zutaten gründlich gereift sind, muss man nicht einmal Zucker zusetzen.

1. März

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 24/AK € 26

Angelika Niedetzky

Pathos

Es scheint als würden wir uns zurückentwickeln. Zum Ursprung des Wortes Pathos. Leiden, ertragen hieß es da. Heute legt man es als leidenschaftlich, feierlich aus. Weicht das Pathos in uns allmählich dem salonfähig gewordenen Sudern und Raunzen?

8. März

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 26/AK € 29



Safer Six

[zwanz'g]

20 Jahre Safer Six - Wenn das nicht ein Grund zu feiern ist. Musikalische Highlights aus zwanzig Jahren, eine Hommage an die „Evergreens“ ihrer Konzerte, neue Eigenkompositionen, ein Medley der schönsten Balladen und Austropop.

15. März

19:30 Uhr, Kulturwerkstatt, VVK € 27/AK € 29



Ausg´steckt is...

Brunnerberghof Grabner, Wiener Neustädter Straße 27

17. bis 23. Jänner, 7. bis 13. Februar, 14. bis 20. März

Ednitsch Johann, Hauptstraße 30

10. bis 23. Jänner, 21. Februar bis 6. März, 28. März bis 10. April

Forellenheuriger Riegler-Herber, Traubenweg 4

3. bis 13. Jänner, 31. Jänner bis 10. Februar, 7. bis 17. März, 4. bis 14. April

Routil Robert, Feldgasse 17

27. bis 30. Dezember 2018, 24. bis 30. Jänner, 14. bis 20. Februar, 21. bis 27. März



News der Freiwilligen Feuerwehr Kotingbrunn

Ortssammlung

Die diesjährige Ortssammlung im Oktober war wieder ein voller Erfolg. Wir bedanken uns bei der Ortsbevölkerung, den Gewerbetreibenden, der Industrie und allen Gönnern.

Unterabschnittsübung in Kotingbrunn

Seite an Seite übten vier Freiwillige Feuerwehren mit dem Roten Kreuz bei der Unterabschnittsübung am 27.10.2018 in Kotingbrunn. Die Übungsannahme war eine Brandmeldeauslösung in einem Gewerbebetrieb in Kotingbrunn.

Bereits bei der Alarmierung wurde der Ernst des Einsatzes klar, da die Brandmelderin über einen Arbeitsunfall mit Brandausbruch und mehreren vermissten Personen informierte. Sofort wurde vom Übungsleiter die Alarmstufe auf die höchste Alarmstufe B4 erhöht und Feuerwehren Leobersdorf, Schönau an der Triesting und Bad Vöslau ebenso zu dem Einsatz alarmiert.

Der Einsatzleiter wurde bei Ankunft bereits von der Melderin empfangen und über die genaue Lage informiert – ein Brand in einer Halle mit mehreren, vermissten Arbeitern. Fast im Minutentakt konnten Personen mit Verletzungen verschiedenen Grades von den Atemschutztrupps ins Freie gebracht werden. Im Außenbereich baute die Rettung be-



rechts einen Sammelplatz für die Verletzten auf und versorgte diese umgehend. Ein Trupp meldete, dass eine Person unter einer schweren Last eingeklemmt war und nicht mit Muskelkraft befreit werden konnte. Erst mittels Hebekissen konnte die Last bewegt und die Person ins Freie gerettet werden. Bei der Untersuchung des Dachs auf Feuerdurchbrüche wurde eine verletzte Person am Dach mit Pfählungsverletzungen entdeckt. Sofort wurde mit Hilfe der Drehleiter ein Rettungssanitäter der Feuerwehr zur Erstversorgung aufs Dach gebracht. Gerade als die Menschenbergung mittels Spineboard und Drehleiter abgeschlossen war, brach erneut unerwartet Feuer durch die Dachhaut durch. Um die Brandausbreitung zu verhindern, wurde mittels Drehleiter der Brand bekämpft und in Folge gelöscht.



Zusätzlich mussten die Einsatzkräfte noch eine brennende Ansammlung aus Kunststoffteilen, welche drohte auf das Gebäude überzugreifen, bekämpfen. Mittels C-Strahlrohren

konnte der Brand eingedämmt und das Gebäude geschützt werden. Zusätzlich wurde ein Atemschutztrupp für die gezielte Bekämpfung eingesetzt und Unterstützung angefordert. Nachdem auch hier die Wasserversorgung aufgebaut war, wurde auf die Brandbekämpfung mittels B-Rohr gewechselt.

Nachdem alle Personen gerettet und alle Brände gelöscht waren, konnte der Einsatzleiter die Übung beenden. Große Übungen wie diese sind wichtig, da die freiwilligen Einsatzkräfte für die Bevölkerung üben und trainieren, um im Notfall bestmöglich helfen und den hohen Ausbildungsstand aufrechterhalten zu können.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Skapa unter Firmeninhaber Ing. Anton Skalnik für die zur Verfügungstellung des Betriebes, sowie Pyrotechniker Anton Schottleitner für den ein oder anderen unerwarteten Spezialeffekt.

Nachtwanderung der Feuerwehrjugend

Am 3. November begab sich die Jugendgruppe Kotingbrunn nach Bad Vöslau, um bei der diesjährigen Nachtwanderung teilzunehmen. Insgesamt 5 Stationen mussten über die 6 km lange Strecke von den Jugendlichen bewältigt werden. Diese bestanden aus „Wasserflaschen Kegeln“, Staffellauf, Hindernisparcours, Zielschießen und „Erste Hilfe“. Danach versorgte die Feuerwehr Bad Vöslau uns mit leckerem Gulasch und Getränken. Wir konnten den 15. Platz von 24 teilnehmenden Gruppen erreichen.



Geburtstagswünsche

Im Oktober feierte unser Kamerad Löschmeister Franz Veit seinen 80-ten Geburtstag. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kotingbrunn gratulieren recht herzlich.

Nachruf EOJ Alfred Hrabá



Tief betroffen geben wir Nachricht, dass unser Kamerad und Freund, Ehrenoberverwalter Alfred Hrabá am Samstag den 24. November 2018 verstorben ist.

Kamerad Alfred Hrabá war seit 1976 Mitglied unserer Feuerwehr. Von 1978 bis 1981 übte er die Funktion des Stellvertreters des Leiters des Verwaltungsdienstes aus, in den Jahren 1981 bis 1985 war er Leiter des Verwaltungsdienstes. Aufgrund dieser Funktionen wurde er im Jahre 1985 zum Ehrenoberverwalter ernannt.

Im Laufe seiner Feuerwehrtätigkeit erwarb er das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze.

2009 wurde Kamerad Hrabá das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Kotingbrunn in Bronze verliehen. Für seine lang-

News der Freiwilligen Feuerwehr Kottlingbrunn

jährige Feuerwehrzugehörigkeit wurde ihm im Jahr 2016 das Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens für 40 Jahre verliehen.

Mit dem Tod unseres Kameraden verliert die Freiwillige Feuerwehr Kottlingbrunn nicht nur einen fleißigen Feuerwehrmann, sondern auch einen treuen Freund. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Friedenslicht

Das Friedenslicht findet wieder am 23. Dezember 2018 von 16:00 bis 19:00 Uhr im Schlosshof statt.

Nehmen Sie sich etwas Zeit dabei und genießen Sie ein Glas selbstgemachten Glühwein, Punsch oder Kinderpunsch. Der Reinerlös wird für einen wohltätigen Zweck in unserem Heimatort verwendet.

Feuerwehrball 2019

Der Ball der Freiwilligen Feuerwehr Kottlingbrunn findet am Freitag, den 01. März 2019 statt. Persönliche Verständigungen kommen wie gewohnt vor der Veranstaltung. Wir bitten Sie schon jetzt um Ihre finanzielle Unterstützung und um zahlreichen Besuch.

*Christopher Pischem
Oberbrandinspektor*

Unter dem Ehrenschatz von Bgm. Dr. Christian Macho

Um die Ehre Ihres geschätzten Besuches bitten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kottlingbrunn

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Feuerwehrgeräten

Feuerwehr Kottlingbrunn Ball

Freitag 01. März 2019
Volksschulhalle Kottlingbrunn

Musik „Open End Band“

Einlass 19:00 Uhr
Beginn 20:00 Uhr
„Happy Hour“ 24:00 - 01:00 Uhr

Eintritt 12 Euro
Tischreservierung Hr. Knapp 0699 12537497



Brandgefahr zur Weihnachtszeit

Weihnachten steht vor der Tür

Zu der besinnlichsten Zeit des Jahres gehört zweifelsohne auch das wärmende Licht brennender Kerzen. Gerade deshalb ist das Brandrisiko in der Weihnachtszeit so hoch wie zu keiner anderen Jahreszeit sonst. Nachstehende Anregungen und Tipps sollen Ihnen helfen, die Weihnachtszeit sorglos zu verbringen.

Kerzen

- Brennende Kerzen auf Adventkränzen oder Christbäumen sollten niemals unbeaufsichtigt gelassen werden.
- Es empfiehlt sich, auf herabfallende Nadeln zu achten, denn je trockener bzw. dürre die Zweige sind, desto höher ist auch die Brandgefahr.

Christbaum

- Der Christbaum sollte so lange wie möglich im Freien stehen bleiben und bei der Aufbewahrung im Innenbereich in einem mit Wasser gefüllten Topf aufbewahrt werden, so bleibt er länger frisch.
- Es wird angeraten, standsichere, am besten mit Wasser gefüllte Weihnachtsbaumständer, zu verwenden.
- Sorgen Sie beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes für einen Sicherheitsabstand von mindestens 50 cm zu



brennbaren Materialien.

- Es empfiehlt sich, unter dem Christbaum eine schwer entflammare Unterlage zu legen.
- Für den Ernstfall sollte ein Feuerlöscher oder ein Kübel mit Wasser in Griffweite stehen.
- Auch bei elektrischen Lichterketten ist Vorsicht geboten, es sollten nur sicherheitsgeprüfte Lichterketten aus dem Fachhandel verwendet werden. Die maximale Belastung der Steckdose ist ebenfalls zu beachten.

Allgemein

- Kerzen und Sprückerzen stellen eine besondere Faszination für Kinder dar, deshalb sollten Kinder niemals unbeaufsichtigt in der Nähe von brennenden Kerzen sein. Es empfiehlt sich Streichhölzer und Feuerzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.
- Ein Rauchwarnmelder in der Wohnung oder im Haus verringert das Risiko einer unbemerkten Brandausbreitung enorm.

Eröffnung Spielothek

Spiele in der Gemeindebücherei

Am 24. November lud die Gemeindebücherei Kottlingbrunn dieses Jahr zum letzten Mal zum Frühstück mit Büchern. In gemütlicher Atmosphäre hatten zahlreiche Besucher die Möglichkeit, viele interessante Bücher kennen zu lernen und dabei ein Frühstück zu genießen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung präsentierte Helene Stinakovits, Leiterin der Gemeindebücherei, eine Neuheit - die Spielothek!

In den Räumlichkeiten der Gemeindebücherei können zukünftig nicht nur Bücher, DVD, Hörbücher und Zeitschriften, sondern auch Gesellschaftsspiele ausgeliehen werden.

Zur Eröffnung durften viele verschiedene Spiele im Steinsaal des Wasserschlosses von Klein und Groß getestet werden. „Eine tolle Idee und schön, dass



auch in der heutigen Zeit das Interesse der Kinder durch Spiele geweckt werden kann“ freute sich Bürgermeister Christian Macho.

Zum Abschluss des gelungenen Vormittages durften die Kinder das Kottling-

brunner Spiel des Jahres wählen. Die Gewinner waren in der Kategorie Kindergarten „Ausgefuchst“ in der Kategorie Volksschule „Kingdomino“ und in der Kategorie Kleinkind „Maxi Memory - Die bunten Fahrzeuge“.

NÖ Bibliotheken Award

Der diesjährige NÖ Landesbüchereitag am 10. November 2018 stand ganz unter dem Motto „GUT GEMANAGT - SCHON GEWONNEN“ und bot den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, sich mit anderen Bibliothekarinnen und Bibliothekaren auszutauschen.

Bei einer Podiumsdiskussion am Nachmittag durfte das Team der Gemeindebücherei Kottlingbrunn mit Landesrat Ludwig Schleritzko über die Bedeutung von Leitbildern in öffentlichen Büchereien diskutieren.

Das absolute Highlight des Tages war die Verleihung des NÖ Bibliotheken Awards am Abend, bei dem sich das Team der Gemeindebücherei Kottling-



Foto v.l.n.r.: Leiterin Gemeindebücherei GR Helene Stinakovits, Vizebürgermeister Klaus Windbüchler, Michaela Tscherno, Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Ursula Liebmann NÖ Fachverband kommunale Bibliotheken, Mag. Astrid Pfeffer MEA Handel

brunn über den hervorragenden zweiten Platz in der Kategorie Innovationen im Bibliotheksmanagement für den neuen Bücherei-Blog freuen konnte.

Interessiert am Blog?

Gehen Sie online und schauen Sie einmal in unserer virtuellen Bücherei vorbei: www.buch-noesued.freeforums.net.

Neue Öffnungszeiten der Gemeindebücherei ab Jänner 2019

Das neue Jahr in der Gemeindebücherei steht ganz im Zeichen vieler Neuerungen.

Die Öffnungszeiten wurden erweitert, sodass das Team der Gemeindebücherei

Dienstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr

Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr

Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

zur Verfügung steht.

Mit diesem zusätzlichen Öffnungstag am Freitag, soll die Gemeindebücherei noch attraktiver für die Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunner werden.

Aufgrund einer Programmumstellung bleibt die Bücherei in der ersten Jännerwoche 2019 geschlossen.

Ab 8. Jänner 2019 können Leserinnen und Leser bereits online im Bestand der Bücherei schmökern und sich ihr gefundenes „Wunschbuch“ online reservieren oder einfach bereits ausgeborgte Bücher verlängern. Das Team der Gemeindebücherei berät dazu gerne.

Gemeindebücherei Kottlingbrunn gewinnt ein Lesenachtfest für Kinder

Beim Regionaltreffen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Büchereien

aus dem Industrieviertel in Katzelsdorf wurden unter anderem zwei Lesenachtfeste von „Zeitpunkt Lesen“ verlost. Unter den glücklichen Gewinnern befand sich auch die Gemeindebücherei Kottlingbrunn. Dieses Lesenachtfest unter dem Motto „3, 2, 1 auf ins Weltall“ wird im Jahr 2019 von der Gemeindebücherei veranstaltet.

Am 6. April 2019 feiert die Gemeindebücherei ihr 25-jähriges Jubiläum. Nötieren Sie sich diesen Termin.

*Helene Stinakovits
Leiterin Gemeindebücherei*

Kathreinfest mit Überraschungsgast

Gut besucht war das traditionelle Kathreinfest der Pfarre Kottlingbrunn im St. Florianhaus am 17. November 2018. Bei der Eröffnung des diesjährigen Kathreinfestes versprach Pfarrer Walter Reichel den rund 100 Gästen „knisternde Spannung“ – und präsentierte mit der Wiener Autorin Beate Maly seinen diesjährigen Überraschungsgast. Nach dem Anstich des Bockbierfassens – und der kulinarischen Versorgung der Gäste durch das Team der Pfarrjugend – startete das Fest mit einer stimmungs-

vollen Autorenlesung aus Beate Malys erst kürzlich erschienenen historischen Krimi „Mord auf der Donau“. Anschließend sorgte DJ D. Janko in bewährter Form für Stimmung – und tanzbare Musik. „Aesculap-Company“ in der Pfarrkirche

Bereits zum vierten Mal spielte die Ärzteband „Aesculap Company“ in der Pfarrkirche Lieder aus dem Country-Bereich (John Denver, Johnny Cash, etc). Freiwillige Spenden gingen an ein Projekt von „Aesculap Company“ und dem Vinzmarkt der Pfarre Kottlingbrunn.



Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Pfarrer Walter Reichel

Nikolausfeier im Kindergarten 4

Jedes Jahr am 6. Dezember besucht Pfarrer Walter Reichel den Kindergarten 4.

In diesem Jahr konnten wir schon zum 10. Mal dieses Fest gemeinsam feiern.

Behutsam und einfühlsam geht er auf die Kinder ein. Er erzählt aus dem Leben des Hl. Nikolaus, singt und spielt mit ihnen.

Anschließend bekommt jedes Kind ein prall gefülltes Nikolosackerl.

*Direktorin Gabriele Zit
Kindergarten 4*



BLUT SPENDEN RETTET LEBEN! NÄCHSTE TERMINE

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn veranstaltet wieder, in Zusammenarbeit mit der Blutspendenzentrale des österreichischen Roten Kreuzes, eine Blutspendeaktion.

Durch Ihre regelmäßige Blutspende helfen Sie mit, die Blutversorgung der Spitäler zu gewährleisten.

**11. Jänner von 15:30 – 18:30 Uhr
und 12. Jänner von 09:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 16:00 Uhr sowie**

**22. März von 15:30 – 18:30 Uhr
und 23. März von 09:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 16:00 Uhr**

in der Volksschule Kottlingbrunn!

Beruf Tagesmutter/-vater

Wir bilden Sie aus! Kostenlos.

Qualität steht im Mittelpunkt. Die Ausbildung, im Ausmaß von 120 Unterrichtseinheiten Theorie und 56 Einheiten Praxis, vermittelt pädagogische, entwicklungspsychologische und organisatorische Inhalte. Sie erweitern Ihre Kompetenzen und werden fit für den Beruf Tagesmutter/-vater.

NÄCHSTER AUSBILDUNGS- START IN IHRER NÄHE

- 25. 01. 2019 in Tribuswinkel
- 28. 01. 2019 in Korneuburg
- 18. 03. 2019 in Krems



**Hilfswerk NÖ
Familien- und Beratungszentrum Baden**

Mag. Vera Praschek-Jäger

T 0676/87 87 42350 | zentrum.baden@noe.hilfswerk.at

www.hilfswerk.at/niederoesterreich



HILFSWERK

**Gemeinsam
Wege gehen.**



Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes

Am Samstag, den 13. Oktober 2018 konnte der Vorsitzende des Pensionistenverbandes ungefähr 150 Mitglieder im Gemeindesaal Kottlingbrunn begrüßen. Nach einem Rückblick über das vergangene Jahr gab es für die Reiseleiterinnen Monika Morwitzer und Karin Kieslich für ihre großartigen Organisationen Blumen.

Frieda Aigner wurde für ihre langjährige Mitarbeit im Ausschuss mit einem Blumenstrauß gedankt. Viele Mitglieder

wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Bei den Neuwahlen wurde Franz Rathbauer wieder zum Vorsitzenden bestellt. Zum neuen Schriftführer wurde Andreas Kieslich und zur neuen Schriftführer-Stellvertreterin Liliane Wängler gewählt.

Die Bezirksvorsitzende Hannelore Lechner richtete am Ende der Sitzung lobende Worte an die versammelte Ortsgruppe.

Erbrechtvortrag

Ende November fand ein Vortrag über Erbrecht „wie vererbe ich richtig“, organisiert vom Pensionistenverband und der SPÖ Kottlingbrunn, statt. Es nahmen rund 35 Personen an diesem Vortrag teil und ließen sich die Neuerungen im Erbrecht sowie Informationen zu den Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung näher bringen.

Franz Rathbauer
Obmann Pensionistenverband



Dorferneuerungsverein – Rückblick und Vorschau

Das Team des Dorferneuerungsvereins war im vergangenen Jahr sehr fleißig und hat sich bei diversen Veranstaltungen beteiligt sowie auch selbst Veranstaltungen organisiert:

- Ausschank und Verkauf von kulinarischen Köstlichkeiten beim **Ostermarkt**, **Schlossfest** und **Adventmarkt**.
- Beim **Ferispieler** konnten die Kinder eine Imkerführung im Schlosspark erleben. Danach wanderten wir nach Leobersdorf ins Pfadiheim, bastelten kleine Insektenhotels und grillten Steckerlbrot am offenen Feuer.
- Unser **Radtag** wurde auch heuer wieder gut angenommen. 25 Teilnehmer sind die 14 Kilometer lange Runde gefahren und wurden wieder im Birch bei einer Raststation betreut. Für 2019 überlegen wir einmal eine andere Route zu fahren.



- Bei den beiden **Flohmärkten** konnten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher über ein tolles Warenangebot freuen.



• Das **Kottlingbrunner Dirndl** freut sich immer größerer Beliebtheit. Wenn auch Sie auf den Geschmack gekommen sind und Ihr eigenes Dirndl gestalten wollen, nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter dorf.neu.kottlingbrunn@gmail.com.

• Der Idee „**Kastanien-Ziehelnern**“ zu werden, sind einige Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunner nachgekommen. Die Kastanien wurden von uns gesammelt, in Töpfe gepflanzt und werden jetzt von ihren Ziehelnern großgezogen. In einigen Jahren werden diese Pflanzen die kranken Bäume in der Kaiserallee ersetzen.

Vorschau auf 2019

Neben den oben erwähnten Aktivitäten wird es im nächsten Frühjahr einen Pflanzentauschmarkt geben. Dieser findet am 13. April 2019, im Zuge des Ostermarktes, statt. Alle Kottlingbrunnerinnen und Kottlingbrunner sind

eingeladen mitzutauschen. Setzen Sie Ableger bzw. Samen ein oder nehmen Sie überzählige Pflanzen mit. Wir freuen uns auf zahlreiche Tauschpartnerinnen und Tauschpartner.

Kottlingbrunner Schlosshonig

Der echte Blütenhonig aus dem Schlosspark Kottlingbrunn ist im 500g oder 1000g Glas erhältlich. Das ideale Geschenk für Weihnachten, Geburtstag, Genesung, etc.! Zu beziehen unter dorf.neu.kottlingbrunn@gmail.com oder 0676/34 70 144.



Richard Huf
Obmann Dorferneuerungsverein DorfNeu

Besuch aus Luxemburg



Direktor Helmut Soher mit seinem Lehrerteam und GGR Peter Szirtes empfangen Vertreter des Bildungsministeriums Luxemburg, der Schulaufsicht, Mitarbeiter der PH Baden und der Partnerunternehmen

Mit 57 Schülerinnen und Schülern in drei Klassen und sechs verschiedenen Fachbereichen starteten wir Anfang September ins heurige Schuljahr.

Bereits im Oktober absolvierten die Jugendlichen ihre ersten berufspraktischen Tage bei vielen Unternehmen in der Umgebung.

Stolz sind wir auf den Schulbesuch einer Abordnung des Bildungsministeriums aus Luxemburg, die sich genau unsere Schule als gelungenes Beispiel einer Berufsvorbereitung ansehen wollten. Ebenfalls erfolgreich angelaufen ist auch heuer wieder unser Meeting Point, an dem wir mit Unternehmen kooperieren, um für jeden Schüler eine passende Lehrstelle zu finden.

Traditionellerweise fand im November unser Business Day statt, auch hier präsentierten Unternehmer aus dem Umfeld unserer Schule ihre Berufe, und sprachen über die Anforderungen und Erwartungen an die Tätigkeiten. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei allen Gewerbetreibenden bedanken, die sich für die Arbeitskräfte von morgen Zeit nehmen.

Natürlich sind wir im Unterricht ebenso fleißig. Die Fachbereiche legen sich ordentlich ins Zeug, von der Schaufenstergestaltung der Gruppe Handel/Büro über den Besuch der Gruppe Tourismus/Gesundheit mit kleinen selbstgebastelten Geschenken bei der Weihnachtsfeier der Pensionisten in der Pfarre bis hin zur Bewirtung aller Gäste des Fachbereiches Gewerbe, sind alle Gruppen aktiv.

Die Technikergruppen Metall, Holz und Elektro arbeiten ebenso fleißig in



Meeting Point Firma Schaeffler: Lehrlingsbeauftragter Richard Winkler mit Schülern und Lehrerin Birgit Velickovic



ihren jeweiligen Werkstätten und erarbeiten sich fachliche Kompetenzen für ihre zukünftigen Berufslaufbahnen. Die kommenden Weihnachtsfeiertage nutzen wir deswegen zur Erholung, um mit vollem Elan in das neue Jahr zu starten.

Das Christkind kann kommen...

Die Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Handel und Büro der Poly-

technischen Schule Kottlingbrunn wirken mit großem Eifer an der weihnachtlichen Gestaltung des Schaufensters mit und wünschen im Namen der gesamten Schule auf diesem Wege allen Leserinnen und Lesern eine wunderschöne Vorweihnachtszeit!

*Direktor Helmut Soher
Polytechnische Schule Kottlingbrunn*

Soziales Lernen in der Volksschule Kottlingbrunn

Eine der wichtigsten Aufgaben der Menschen ist es, zu lernen und Konflikte friedlich zu lösen. In der Volksschule Kottlingbrunn wird dies als Schulmotto gesehen und regelmäßig daran gearbeitet, dass Kinder erfahren, wie sie Probleme mit anderen im Alltag gut meistern können.

Am 21. und 22. November wurden wieder die beliebten Ich-Du-Wir-Tage abgehalten. In vielen verschiedenen Stationen wurden die Wolf- und Girafensprachen besprochen und geübt, in Rollenspielen und durch Geschichten Konflikte beispielhaft gelöst, für die Gemeinschaft gebastelt und - in altersdurchmischten Gruppen - miteinander gespielt, geturnt und gearbeitet.

Der Schwerpunkt heuer lag auf dem richtigen Geben von Feedback, das in verschiedensten Formen vom Lehrerteam angeboten und von den Schülerinnen und Schülern begeistert aufgegriffen wurde.

So stellten sich am Ende der Veranstaltungstage in der großen Turnhalle auch fast alle Kinder an das oberste Ende



des Bewertungsseils und lobten in der abschließenden Feedbackrunde die tolle Planung und Durchführung der Aktivitäten zu diesem wertvollen Thema.

Unterstützung für den Bürgermeister

Am 18. Oktober besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3b das Gemeindegasthaus im Wasserschloss. Vom Bürgermeister sehr nett empfangen, lernten die Kinder die verschiedenen Abteilungen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen und erfuhren Interessantes über die Aufgaben der Gemeinde. Besonders freuten sie sich über die Neuigkeit, dass es auf dem Spielplatz der Schule schon

bald ein neues Klettergerüst geben wird.

Ein weiteres Highlight war die Wahl des Kinderbürgermeisters und Stellvertreters. Ganz wie bei den Großen, wurden in geheimer Wahl für das Amt Celina und Nico gewählt. Herzliche Gratulation.

Zum Abschluss durften sich die Kinder noch mit einer Jause stärken, bevor es wieder zurück zur Schule ging. Vielen Dank für die umfangreiche Führung an das Team unserer Gemeinde sagen die Schülerinnen, Schüler und die Lehrerin der Klasse 3b.

*Direktorin Regina Hassl-Leitner
Volksschule Kottlingbrunn*



lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.

**Semester-Intensivkurse.
Jedes Alter. Alle Fächer.**

**Von 4.-8.2.2019
Jetzt buchen!**

*Frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr!*



Sonja Krisch

LernQuadrat Leobersdorf
Südbahnstr. 10/1. Stock
Tel: 02256 – 62 3 92
leobersdorf@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at

Das Schuljahr 2018/19 ist nun schon wieder einige Monate alt. Die ersten Schularbeiten wurden bereits geschrieben und alle konnten zeigen, was sie schon gelernt haben.

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen wurden in Mathematik getestet, und die Ergebnisse liegen nun vor. Einzelne Kinder können jetzt gezielter gefördert werden, um Schwachstellen auszubessern.

Unsere vierten Klassen absolvierten die Sprachwoche. Dadurch wurden die Kenntnisse der englischen Sprache erweitert und vertieft.

Die zweiten Klassen erlebten die ersten waldpädagogischen Führungen.

Bei der Berufsinformationsmesse informierten sich unsere dritten Klassen über weitere Ausbildungsmöglichkeiten nach der Neuen Mittelschule.

Nachdem einige Vorstandsmitglieder und engagierte Mitarbeiter des Elternvereins ausscheiden mussten, da ihre Kinder die Schule erfolgreich abgeschlossen haben, gab es bei der Generalversammlung des Elternvereins Veränderungen. Wir danken uns bei den ausscheidenden Elternvereinsmitgliedern für die tatkräftige Unterstützung recht herzlich und wünschen dem neuen Elternvereinsvorstand (Obfrau Nancy Frisch und Obfraustellvertreterin Cornelia Schmitzter) viel Erfolg.

Bei der Schullaufbahnberatung am 6. November 2018 „Wohin nach der Volksschule“ erhielten interessierte Eltern einen Überblick über die Möglichkeiten, die ein Kind nach der Volksschule hat, über wesentliche Merkmale der Neuen Mittelschule und über das Angebot der Informatikmittelschule Leobersdorf.

Beim Tag der offenen Tür am 10. November 2018 besichtigten Kinder und Eltern aus den Schulgemeinden nicht nur



unser modernes Schulhaus. Sie lernten bei einzelnen Stationen auch das besondere Angebot der Informatikmittelschule Leobersdorf kennen.

Der Elternsprechtag, an dem die Eltern Informationen über den Leistungsstand ihrer Kinder, aber auch Tipps und Anregungen zur Leistungsverbesserung erhielten, war wieder sehr gut besucht. Unser Elternverein bot den Eltern belegte Brötchen, Getränke, Kaffee und Kuchen an.

Am 30. November 2018 besuchten uns die 4. Klassen der Volksschulen Leobersdorf, Kottlingbrunn und Schönau. Im Stationenbetrieb lernten die Kinder das Angebot der Informatikmittelschule kennen und verbrachten einen schönen

und informativen Tag in der Mittelschule.

Der Elternverein gestaltete im November wieder jeden Mittwoch den Obst- und Gemüsetag. Dies ist ein wichtiger Beitrag des Elternvereins zur „Gesunden Schule“.

Unsere Weihnachtsfeier fand am 13. Dezember 2018 statt. Wie in den vergangenen Jahren konnten wieder zahlreiche Eltern und Gäste den Darbietungen der Schülerinnen und Schüler lauschen. Es war ein gelungener Abend.

Das Team der Informatikmittelschule Leobersdorf wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2019!

*Für das Team der NNÖIMS Leobersdorf
OSR DIR. Gerhard Beck*

Musik zu Weihnachten

Gerade in der Zeit vor Weihnachten wird der Musik viel Aufmerksamkeit gewidmet. Sie gewinnt an Bedeutung und die Nachfrage nach Musikern ist groß. Es ist, als ob sie irgendeinen Anteil am Weihnachtswunder hätte und sich somit in den Vordergrund unseres Bewusstseins drängt. Musikschüler freuen sich darauf, alte und neue Weihnachtslieder zu spielen. Ihre innigen und freudigen Melodien sind beliebt, und es wird fleißig daran gearbeitet, sie zu erlernen. Wir

alle spüren plötzlich, wie viel uns Musik zu sagen hat, wie sehr sie uns bewegt und wie wichtig sie für uns ist. Wir alle kennen Melodien, die uns begleiten, die uns Kraft und Trost geben, Klänge, die uns besinnlich werden lassen und Rhythmen, die pulsieren und Lebensfreude vermitteln. Musik ist ein Geschenk. Alle, die selbst musizieren, haben die Fähigkeit dieses Geschenk weiterzugeben – einfach und unkompliziert in der Familie oder im Rahmen von Konzerten, unter

Freunden oder bei der Weihnachtsfeier in der Schule. Auf Adventmärkten, in Vereinen und Pflegeheimen sind unsere Musikschüler gern gesehene Gäste. Mit ein paar dargebotenen Weihnachtsliedern wecken sie Erinnerungen und bringen Frohsinn zu den Menschen. Musik ist ein Geschenk. Schenken und beschenkt werden macht Freude – nicht nur in der Weihnachtszeit.

*Direktorin Verena Sommer
Musikschule Kottlingbrunn*

World Kobudo Federation Austria Staatsmeisterschaft

Am 17. November 2018 fanden in Mödling die Staatsmeisterschaften der World Kobudo Federation Austria im Brasilien Jiu Jitsu (BJJ) statt.

Unsere Fighterin Leonie Ziegler und der Kottlingbrunner Elvis Sakanovic starteten für die Austrian-MMA-Academy unter dem Trainer Fernando Paulon vom Brasilien Top Team.

Leonie erkämpfte in der Klasse U12 bis 44 kg Gold, in der Klasse U13 bis 44 kg Gold und in der Klasse U15 bis 53 kg Silber. Resümee 2x Staatsmeister und 1x Silber.

Elvis erreichte in der Klasse U17 bis 66 kg Gold, in der Klasse U17 bis 72 kg ebenfalls Gold und in der Klasse U17 bis 78 kg Silber. Wie Leonie erkämpfte auch er 2x den Staatsmeistertitel und 1x Silber.

Nikoloturnier

Zum Abschluss der Saison fand am 1. Dezember 2018, in Burghausen, das traditionelle Nikolausturnier statt, das wie jedes Jahr wunderbar organisiert war.

Die Samurai-Kottlingbrunn entsandten gleich 3 Fighter und 1 Trainerin:

Leonie Ziegler - U12, Luca Waleczka - U12, Sebastian Götz - U15 sowie Michaela Baumholzer als Trainerin der Fighter.



Von unseren Fightern startete Leonie als erstes. Sie gewann alle ihre Kämpfe, mit Full-Ippon, weit unter der vorgegebenen Kampfzeit und erhielt die Goldmedaille. Als nächstes ging Luca auf die Matte und er erreichte nach sehr schweren Kämpfen die Bronzemedaille. Zum

Abschluss gewann Sebastian ebenfalls seine Kämpfe und wurde mit der Goldmedaille belohnt.

Wir gratulieren den sehr erfolgreichen Fightern.

*Florian Hassl
JiuJitsuSamurai*

In tiefer Trauer gibt der Verein JiuJitsu Samurai Kottlingbrunn das Ableben seines Renshi Wolfgang Fuchs bekannt.

Ein Mann..

..ein Obmann..

..ein Trainer..

..ein Freund..

..ein Vater..

..ein Vorbild..

..ein unersetzbarer Teil von uns..

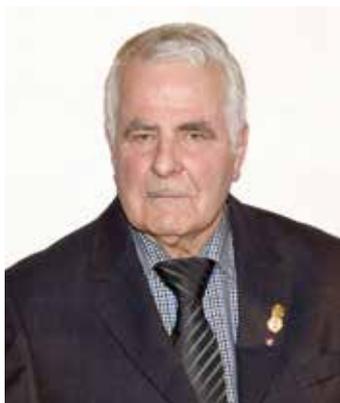
..jemand der für uns stets alles gegeben hat..

von welchem wir uns leider verabschieden müssen.

In uns wirst du ewig weiterleben, da wir ohne dich nicht geworden wären, was wir heute sind.

Wir werden dein Lebenswerk in Ehren halten und nach deinem Vorbild weiterführen.

Unser leuchtender Stern
Renshi Wolfgang Fuchs



Erste Wettkampferfahrungen beim Nikoloturnier



Am 5. Dezember 2018, einen Tag vor dem Namenstag des Hl. Nikolaus, fand in Kottingbrunn unser traditionelles Nikoloturnier statt. Wie jedes Jahr ist dies die erste Möglichkeit für Anfänger und leicht Fortgeschrittene bei einem Wettkampf erste Erfahrungen zu sammeln. Dieses Turnier wird als Bodenkampfturnier ausgetragen, wobei nur Festhaltetechniken erlaubt sind. Etikette und Regeln wie bei

einem größeren Turnier können so gelernt werden.

Den kleinen Judoka hat es Spaß gemacht und alle waren mit Begeisterung dabei. Anstatt Medaillen gibt es bei diesem Turnier immer für jeden Teilnehmer einen Schokonikolo.

Franz Winter zum dritten Mal Österreichischer Katameister

Auch die erwachsenen Judoka sind sehr

erfolgreich. Unser Kataspezialist Franz Winter, der zum Kata-Nationalteam gehört, wurde am 1. Dezember 2018, in Bürmoos/Salzburg bei den Kata-Staatsmeisterschaften bzw. Österr. Meisterschaften, Österreichischer Katameister 2018 in der Kategorie „Kime no Kata“ und das seit drei Jahren in Folge.

*Marianne Panzenböck
AJC Thermenregion*

Kottingbrunner gewinnt „The Race – 1.000 miles“



Das legendäre 1.000 Meilen Yachtrennen von Ecker Yachting wird seit 2015 von Pitter Yachtcharter ausgetragen und lockt alle drei Jahre rund 250 Segler nach Kroatien. Mit dabei war diesmal der Kottingbrunner Taktiker und Steuermann Christian Kargl mit einem steirischen Team rund um

Skipper Wolfgang Schinerl.

Nach einem dritten Platz in der ersten Wettfahrt von Biograd nach Lefkas erkämpfte die Crew bei starker Bora am Weg zurück nach Biograd einen Sieg. Mit einer halben Stunde Vorsprung gelang der Gesamtsieg auf den letzten Meilen vor dem Ziel auf

einer Salona 380.

„Vor allem die Flauten am Weg nach Süden machten das heurige Yachtrennen - The Race - zu einer Nervenschlacht und selten zuvor hatte die Adria so viele Schlaglöcher am Weg retour,“ fasst der erfahrene Einhandsegler nach dem Ziel zusammen.

Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft?

persönlich - vertraulich - kostenlos!

Bildungs- und Berufsberatung in der BH Baden

Schwartzstraße 50, 2500 Baden
für alle NiederösterreicherInnen ab 18 Jahre

Termine 1. Halbjahr 2019:

Do 10. Jänner, Di 22. Jänner
Do 7. Februar, Do 14. Februar, Do 21. Februar
Do 7. März, Do 14. März, Do 28. März
Di 9. April, Do 18. April, Do 25. April
Di 7. Mai, Do 16. Mai, Di 28. Mai
Do 13. Juni, Mo 24. Juni

Wir informieren Sie über

- Aus- und Weiterbildung
- passende Bildungsangebote
- Bildungsförderungen

Terminvereinbarung: 0699/11057502, R. Peer

Alle Termine und Orte finden Sie auf

www.bildungsberatung-noe.at



Visagist & Make Up-Artist

Jacqueline Trimmel

+43 6502544000
www.eventstyle.at
jacqueline.trimmel@gmail.com



Nimm Dir Zeit für Dich



YOGA mit Jessica Daucher

Laufende offene Stunden

Montag um 19:00 Uhr und Mittwoch um 19:30 Uhr (90 Min)
Montag für Einsteiger, Mittwoch für bereits Geübte

Anmeldungen unter 0699/118 203 28 oder www.daucherjessicayoga.at



WISKOCIL

2560 BERNDORF • 2500 BADEN • Tel.: 02672/87828
office@wiskocil.at • www.wiskocil.at

MALEREI • ANSTRICH • TAPETEN • PARKETT • BODENBELÄGE
FASSADEN • VOLLWÄRMESCHUTZ • BESCHRIFTUNGEN



LAGRANGE BESTATTUNGS GmbH
2540 BAD VÖSLAU, RUDOLF REITER STRASSE 5

Rat und Hilfe im Trauerfall
RUND UM DIE UHR – 365 TAGE IM JAHR

☎ 02252-76 1 73

🌐 www.bestattung.co.at

✉ bestattung@bestattung.co.at

Übernahme von Begräbnissen - Überführungen - Exhumierungen im In- und Ausland - Besorgung aller auf das Bestattungswesen bezüglichen Vorkommnisse in Kottingbrunn, Bad Vöslau, Gainfarn, Großau, Sooß und Umgebung

Die Opel SUV Modelle

X GUTE GRÜNDE FÜR EINEN CROSSOVER.



Crossland X, Grandland X und Mokka X
Jetzt Probe fahren!



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

Unsere Crossover-SUV-Modelle: Sportlich-athletisches Design, erhöhte Sitzposition und smarte Features, die jede Strecke sicherer machen – egal ob in der Stadt oder im Gelände.

Unser Angebot*:
Opel Grandland X Cool & Sound mit 1,2 Turbo Dir. Inj. 96 kW /130 PS.

Jetzt schon ab **€ 21.900,-** Leasingrate **€ 99,16 inkl 20% UST**
Listenpreis inkl. Sonderausstattung € 25.400,-, Kaufpreis inkl. Sonderausstattung** € 21.900,-
Anzahlung € 0,-, Depot € 9.125,-, Restwert € 18.100,-, Schlusszahlung € 8.975,-

Verbrauch Crossland X 1,2 Benzin 81kW/110PS 5-Gang; 5,6/4,2 gesamt 4,8l/100km, CO₂-Emission in g 109
Verbrauch Grandland X 1,6CDTI 96kW/130PS 6-Gang; 4,7/3,5 gesamt 4,0l/100km, CO₂-Emission in g 104
Verbrauch Mokka X 1,6CDTI 81kW/110PS 6-Gang; 4,4/3,6l gesamt 3,9l/100km, CO₂-Emission in g 103
Abb. zeigt Sonderausstattung.

*Die endgültigen Konditionen sind von mehreren Faktoren wie Bonität abhängig und können sich ändern.
Vor Abgabe eines verbindlichen Angebot erhalten Sie Informationen nach dem Verbraucherkreditgesetz.
**Barzahlungspreis inkl. NoVA-Zuschlag gemäß § 6 Abs. 6 NoVAG



2512 Baden-Oeynhausen | Sochorg. 1 | 02252 / 80 304 | office-baden@autoebner.at
2345 Brunn/Gebirge | Ziegelofeng. 3 | 02236 / 22 463 | office-brunn@autoebner.at
2603 Felixdorf | Schulstraße 59 | B17 | 02628 / 66 100 | office@autoebner.at



Dipl. Steuersachbearbeiter
Dipl. Personalverrechner
Dipl. Bilanzbuchhalter
Dipl. Buchhalter

Kompetenz für Ihren Erfolg

Birgit Bracek-Dollensky
A-2542 Kottlingbrunn
Schloss 2 / Top 4
Mobil: +43 676 3311076
office@bracek-dollensky.at

www.bracek-dollensky.at

Bilanzbuchhaltung
Bracek-Dollensky

WEIHNACHTEN
IST KEINE JAHRESZEIT.
ES IST EIN GEFÜHL.



Wir wünschen ihnen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und für 2019 viel Glück,
Gesundheit und Erfolg!

FREUDE SCHENKEN
MIT DEN GUTSCHEINEN
VOM LAGERHAUS



Bei uns finden Sie eine Auswahl an Winterzubehör,
Advent- und Weihnachtsdekoration, sowie
Christbaumschmuck und -beleuchtung:

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen
Betrieb Kottlingbrunn
August Resch Straße 4
2542 Kottlingbrunn
Tel. 02252/76171-22

lagerhaus-wienerbecken.at

Neu- und Reparatur-
Verglasungen
Spiegel
Gangglasfenster
Duschtüren
Bilderrahmen
**Leckerte Küchen-
Rückwände und
Wandverkleidungen**
Glasmöbel
Carpent- und
Wintergärten
Verglasungen
Glastrennwände
Vordächer



GLASEREI
SCHAGL

24 Stunden
Notdienst
0660 48 87 300

Breitengasse 35 • 2540 Bad Vöslau • Tel/Fax.: 02252 / 25 1984
Handy: 0660 48 87 300 • email: office@glas-schagl.at

www.glas-schagl.at

**SIE MÖCHTEN IHR HAUS
ODER IHRE
WOHNUNG VERKAUFEN?**

Für Fragen rund um Ihre Immobilie
stehen wir gerne zur Verfügung.

Silvia Maschat
staatl. gepr. Immobilienmaklerin
☎ **0664/514 09 43**



**VOM TRAUM
ZUM RAUM**

IMMO-CONTRACT
VERTRAUEN VERBINDET

2500 Baden, Hauptplatz 9-13
silvia.maschat@IMMO-CONTRACT.com

 **IT SERVICES GRÖLL**
Kompetente Beratung auf Augenhöhe



☎ **0664 / 940 12 12**



Unterstützung bei
Smartphone
& Computer **bei
Ihnen zu Hause!**
**Speziell für die
Generation 55+**
www.it-services-groell.at

Architektur- und Generalplanung



kosaplaner

2544 Leobersdorf T +43 2256 20416 www.kosaplaner.at

Jalousien • Markisen • Rollläden • Insektenschutz




 **Andreas
Bures**

2542 Kottingbrunn, Tel: 02252/86 505
email: andreas@bures.co.at
www.jalousien-markisen.at

PLANK
METALLTECHNIK | www.dieschlosserei.at

ALU | NIRO | STAHL
KUNSTSTOFF | ALUMINIUM | HOLZ



CARPORTS | VORDÄCHER | STIEGEN | GELÄNDER | TORE | FENSTER | TÜREN



Badnerstraße 3 | 2542 Kottingbrunn | +43 650 70 95 722 | office@dieschlosserei.at

STRABAG

TEAMS WORK.

STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf, Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com

 **BAUMANAGEMENT
GUTTMANN**

PLANEN - BAUEN - BAULEITUNG

- 2542 Kottingbrunn, Raimundgasse 4
Filiale: 2500 Baden, Erzherzog Rainer-Ring 3/1
- Telefon: +43 (2252) 790 359
- Mobil: +43 (664) 4111 424
- e-mail: office@guttman-bau.com



www.guttman-bau.com



LC-HEIZTECHNIK

...weil's um Ihre Heizung geht

Lechmann
2523 Tattendorf



Tel: 0676 432 91 31

Öl- und Gasheizgeräte Kundendienst

Wartung | Störungsbehebung | Abgasmessung | Inbetriebnahme

www.lc-heiztechnik.at

service@lc-heiztechnik.at

Wittmann

Battenfeld

Innovative Ideen in Verbindung mit langjähriger Erfahrung sind die Basis für kundenorientierte Gesamtlösungen: vom Maschinenkonzept bis zur Automatisierung für mehr Wirtschaftlichkeit.

Das breitgefächerte Leistungsprogramm der WITTMANN Gruppe umfasst Kniehebel-, servohydraulische und vollelektrische Spritzgießmaschinen.



Ergänzt wird das umfangreiche Maschinenprogramm durch ein umfassendes Peripheriegeräte-Portfolio. Als weltweit einziger Komplettanbieter liefert die WITTMANN Gruppe Gesamtlösungen für Spritzgießverarbeiter – aus einer Hand.

WITTMANN BATTENFELD GmbH
Wiener Neustädter Str. 81
A-2542 Kottlingbrunn
Tel. +43 2252 404-0
Fax +43 2252 404-1062
info@wittmann-group.com
www.wittmann-group.com

GÖSCHL METALLBAU

GM

Ges.m.b.H.

sämtliche Schlosserarbeiten
Reparaturen und Sonnenschutz

Portale · Fassaden ·
Lichtdächer
Brandschutzkonstruktionen

STAHL • ALU • NIRO

2542 Kottlingbrunn, Industriestraße 6 – Tel. 02252/71585, Fax 02252/77237 e-mail: office@goeschl-metallbau.at

ELEKTROTECHNIK JESCHEK

Elektrotechnik Jeschek e.U
Wr. Neustädterstr. 80 - 82
2542 Kottlingbrunn
Tel.:02252/75348
Mobil: 0664/2028585
Fax: 02252/74235
E-Mail: office@jeschek.co.at
Homepage: www.jeschek.co.at

